



EVANGELISCHE
KIRCHE
IM RHEINLAND



PROGRAMM 2020

MIT REGIONALEN ANGEBOTEN »GEISTLICH LEBEN LERNEN«



INHALT

DAS HAUS	4
EINZELGÄSTE & GRUPPEN	6
BESCHREIBUNG DER KURSE	
■ Einkehrkurse	8
■ Stille Tage	9
■ Exerzitien	10
■ Meditation / Kontemplation	11
■ Oasentage	12
■ Spirituelle Übungstage	13
■ Weiterbildung Geistliche Begleitung	14
JAHRESPROGRAMM 2020	
Programm	17
Kursleiterinnen und Kursleiter	54
SPENDEN, STIFTEN, SCHENKEN, FÖRDERN	
Spenden und stiften	60
Freundes- und Förderkreis	63
ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN	65
INFOS ZUR ANMELDUNG	74



LIEBE GÄSTE

WEGE VERBREITERN!

In den vergangenen beiden Jahren haben wir auf unserem Gelände Wege verbreitert und auch Stufen abgetragen, um allen Gästen den Zugang zu den Häusern zu erleichtern. Was im Blick auf die gepflasterten Wege konkret vor Augen ist, gilt auch für unsere thematischen Angebote: „Wege verbreitern“.

Neben den vertrauten Meditationswegen probieren wir auch neue Zugänge zum Glauben aus. Gottes Gegenwart, z.B. mit dem Motorrad zu „er-fahren“, stellt in diesem Jahr so einen Versuch dar (s.S.33). Ein anderes Angebot, das von Matthias Claudius inspiriert ist, spricht die Glaubenssehnsucht vor allem in den Abendstunden an (s.S.41). Wie Gott sich uns in der Stille zu erkennen gibt, bleibt letztlich immer unverfügbar, aber wir dürfen uns auf vielfältige Weise innerlich ausrichten, damit wir sein „Ja“ über unserem Leben wahrnehmen.

Einen breiteren Weg schlagen wir auch im Blick auf unsere Mahlzeiten an. Näheres dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Nach wie vor ist es uns ein Anliegen, dass ein Aufenthalt in unserem Haus nicht an den Kosten scheitern soll. Daher bitten wir Sie, sich nicht zu scheuen uns anzusprechen, wenn Ihre finanziellen Mittel den Richtpreis nicht decken können. Wir sind für Sie da.

Wir freuen uns darauf, Sie in 2020 in unserem Haus (wieder-) begrüßen zu dürfen! Für die Hausgemeinschaft im Haus der Stille,

Irene Hildenhagen

Pfarrerin Irene Hildenhagen, Leiterin des Hauses der Stille

DAS HAUS



ANLAGE

Das Haus der Stille liegt am Rande des Westerwaldes in dem kleinen Luftkurort Rengsdorf. Zu einer kleinen Villa im Jugendstil sind im Laufe der Zeit ein Gästehaus und das „Stille Haus“ dazu gekommen. Alle drei Gebäude befinden sich in einem schönen Park mit Blick auf das Rheintal, umgeben von Wiesen, Wäldern und Feldern.

Zwei Meditationsräume, ein Andachtsraum und ein eigener Raum für Körperübungen stehen neben zwei Tagungsräumen und dem Kreativraum allen Gästen zur Verfügung.

UNTERKUNFT

Die Unterbringung der Gäste erfolgt in einfach, aber geschmackvoll eingerichteten Einzelzimmern mit Bad. Drei der Zimmer sind rollstuhlgerecht ausgestattet, in einigen Zimmern gibt es extra lange Betten. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung auf Ihren Bedarf hin. Einige Tagungsräume sind behindertengerecht.

VERPFLEGUNG

Unsere eigene Küche bietet Ihnen vier vollwertige Mahlzeiten pro Tag. Aus ökologischen Gründen kochen wir vegetarisch und bevorzugen Produkte aus der Region.

MEDITATIVE ARBEIT

Nach altem benediktinischem Motto „bete und arbeite“ gehören 30 Min. meditative Arbeit im Haus der Stille zum Programm unseres Hauses.

UNSER TEAM

In der Hauswirtschaft arbeitet ein Team unter der Leitung von Gabriele Hecken-Neitzert. Unser Hausmeister ist Thomas Melsbach. Für Organisation und Verwaltung sind Stefanie Prieß und ihr Team zuständig. Verantwortlich für geistliche Begleitung und Kursarbeit ist Pfarrerin Irene Hildenhagen (Leitung).

WEGBESCHREIBUNG

Die Anreise zum Haus der Stille: Mit der Bahn bis Neuwied, vom Bahnhof aus mit dem Taxi oder mit dem Bahnbus (Linie 101 Richtung Horhausen / Lautzert) bis Rengsdorf. Die weitere Wegbeschreibung erhalten Sie auf Wunsch mit dem Infobrief oder im Internet unter www.haus-der-stille-rengsdorf.de.

EINZELGÄSTE & GRUPPEN



REFUGIUM

Eine Auszeit von dem alltäglichen Tun ist für Einzelgäste möglich, die für sich eine Zeit der Besinnung, der Entspannung, der Klärung und Neuorientierung suchen. Nach Absprache ist eine seelsorgliche Gesprächsbegleitung möglich. Unser Refugium bietet dazu vier Einzelzimmer mit separatem Badezimmer sowie eine Gemeinschaftsküche zur Selbstversorgung. Auf Wunsch und nach Absprache können Refugiungsgäste die Meditationsräume nutzen und an den Tagzeitgebeten sowie an den Mahlzeiten im Haupthaus teilnehmen. Wenn Sie an einem Aufenthalt interessiert sind, rufen Sie uns bitte an. Wir können Termine und weitere Einzelheiten besprechen.

Die Übernachtung im Refugium kostet pro Nacht 36 Euro, inkl. Vollverpflegung pro Tag 71,50 Euro (vier Mahlzeiten). Mindestaufenthalt sind zwei Tage.

AUFENTHALTE ÜBER LÄNGERE ZEIT

Manche Menschen wünschen sich eine Möglichkeit zur Auszeit über einige Wochen. Nicht nur in Krisensituationen oder vor besonderen Entscheidungen ist diese Möglichkeit des Rückzugs und ungestörten Überdenkens der eigenen Lebensbezüge lohnend. Wir bieten Ihnen außer seelsorglicher Begleitung an, für z.Zt. 20 Euro pro Tag im Gästehaus zu wohnen, an den Mahlzeiten und den Tagzeitengebeten teilzunehmen und dafür ca. drei Stunden täglich in Haus und Garten, im Büro oder anders zu helfen. Ein längeres Vorgespräch und konkrete Vereinbarungen für mindestens 14 Tage werden vorausgesetzt.

GRUPPEN

Unser Haus steht zu bestimmten Zeiten Gruppen zur Verfügung, die diesen besonderen Ort für sich zu Beratungs- oder Klärungsprozessen in geistlicher Perspektive nutzen wollen. Presbyterien, Hauskreise oder andere Gruppen, die sich nach einer geistlichen Vertiefung sehnen, sind dazu gerne in unserem Haus gesehen. Je nach Größe der Gruppe ist dies als einzige oder als Zweitbelegung im Haus möglich. Terminabsprachen können Sie mit unserer Anmeldung vereinbaren.

GESCHLOSSENE GRUPPEN

Wir bieten z.B. für Presbyterien, Pfarrkonvente, Gemeindegruppen, Berufsgruppen u.a. auf Wunsch eigene Einkehr- oder Meditationstage an. Im Mittelpunkt dieser gemeinsamen Zeit steht die geistliche Besinnung. Die Kurse werden daher nach „Art des Hauses“ durchgeführt. Bitte erkundigen Sie sich bei uns nach den Bedingungen.



EINKEHRKURSE

Unsere **Einkehrkurse** laden ein, sich von einem geistlichen Thema neu inspirieren zu lassen, um gestärkt in den Alltag zurückzukehren. In diesen Kursen werden oft besondere Methoden angewendet, die helfen mit sich und Gott in Beziehung zu kommen. Ob beim Singen, Malen, Tanzen, Wandern oder auch Fasten – in allen Formen wird die Erfahrung der lebendigen Gegenwart Gottes gesucht.

Kurselemente:

Biblische und andere Impulse, Gruppengespräche und Zeit für die eigene Beschäftigung mit sich selbst wechseln ab. In Einkehrkursen gibt es begrenzte Schweigezeiten, zum Beispiel während einer Mahlzeit. Es wird aber nicht durchgehend geschwiegen. Nach Möglichkeit werden seelsorgliche Einzelgespräche angeboten. Einfach nachvollziehende Körperübungen helfen sich selbst zu erkennen: Ich spüre mich, wie ich heute bin. Im kreativen Gestalten findet Ausdruck, was mich bewegt hat. Morgen- und Abendgebete geben dem Tag einen geistlichen Rahmen. Zum Abschluss feiern wir einen Gottesdienst.

Fastenkurse finden unter fachkundiger Leitung einer Fastenleiterin statt. Das Fasten wird als geistliche Übung verstanden.

Kurse, deren Kursnummer mit einem Sternchen (*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

■ Im Programm:

Seite: [18](#), [19](#), [20](#), [23](#), [25](#), [26](#), [27](#), [30](#), [31](#), [32](#), [33](#), [34](#), [35](#), [36](#), [37](#), [38](#), [39](#), [41](#), [43](#), [44](#), [45](#), [47](#), [48](#), [49](#), [50](#)



STILLE TAGE

In den **Stillen Tagen** laden wir Sie ein, eine Auszeit aus allen Anforderungen und Ansprüchen des Alltags zu nehmen und zur Ruhe zu finden. Wir üben, uns auf die Stille einzulassen und die Aufmerksamkeit nach innen zu richten. Im durchgehenden Schweigen öffnen wir unser Herz der Kraft Gottes. Unsere persönlichen Fragen und Sehnsüchte werden dabei ins Licht der biblischen Botschaft gestellt, von wo wir Orientierung für unser Leben gewinnen.

Kurselemente:

Nach einer Einführungsphase wird durchgehend geschwiegen. Täglich wird „Sitzen in der Stille“ als Einübung in die Stille in der Gegenwart Gottes angeboten. Kurze biblische Impulse und Anleitung zur kreativen Auseinandersetzung werden in die Gruppe gegeben und manchmal in einem Gruppengespräch weitergeführt. Jeder Teilnehmende bekommt die Gelegenheit zu einem seelsorglichen Einzelgespräch. Als Ausgleich zum „Sitzen in der Stille“ beinhaltet der Kurs Körperübungen, leicht nachvollziehbare Gesten und Bewegungen, die Sie darin unterstützen, Gedanken und Impulse zum Ausdruck zu bringen. Morgen- und Abendgebete bilden den Rahmen für den Tag. Zum Abschluss des Kurses feiern wir einen Gottesdienst mit Mahlfeier.

Kurse, deren Kursnummer mit einem Sternchen (*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

■ Im Programm:

Seite: [18](#), [19](#), [21](#), [30](#), [40](#), [42](#), [51](#), [53](#)



Exerzitien sind geistliche Übungen, die helfen, aufmerksam zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben. Während des Kurses wird durchgängig geschwiegen. Dies soll helfen, sich auf dem eigenen geistlichen Weg immer mehr für die Begegnung mit Gott zu öffnen. Auf diesem Übungsweg ist ein Ziel, sich Kriterien für die Entscheidungsfindung bewusst zu machen.

Kurselemente:

Jeder Teilnehmende bekommt die Möglichkeit zu einem Einzelgespräch mit den Kursleitenden. Die Teilnehmenden bekommen so eine Empfehlung, welche spezifischen Übungen zum persönlichen Beten angemessen sein könnten. Die Gebetszeiten werden anhand von biblischen Texten oder Worten aus der christlichen Mystik gestaltet. Darüber hinaus gibt es Impulsvorträge und Körperarbeit – leicht zu erfassende Bewegungen, die helfen Leib und Seele in Einklang zu bringen. Gemeinsame Morgen- und Abendgebete sowie ein Gottesdienst bilden den Rahmen dieser Kurse.

Kurse, deren Kursnummer mit einem Sternchen (*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).

■ **Im Programm:**

Seite: 21, 27, 50, 52



Im Vordergrund unserer **Meditationskurse** steht die geistliche Übung, sich in wachsender Aufmerksamkeit im „Sitzen in der Stille“ einzuüben und dabei die Wirklichkeit des eigenen Lebens in der Gegenwart Gottes zu erfahren. Je nach Erfahrungs- und Übungsgrad der Teilnehmenden werden zwischen sechs Meditationszeiten (bei Einführungskursen) und zwölf (bei Intensivkursen für Fortgeschrittene) am Tag gehalten. Während des gesamten Kurses wird geschwiegen. Ziel des Kurses ist es, die geistlichen Übungen so aufzunehmen, dass sie auch später im Alltag angewendet werden.

Kurselemente:

Der Schwerpunkt des Kurses liegt in der Meditation, die in einer wachen, offenen Haltung erfolgt. Das Meditieren im Sitzen wird durch meditatives Gehen, Gebärden oder Stehen ergänzt. Jeder Teilnehmende hat darüber hinaus die Möglichkeit, in einem Einzelgespräch eine persönliche Empfehlung für eine passende Übung zu bekommen. Zusätzlich gibt es Impulsvorträge, die helfen sollen, das präsente Dasein im „Hier und Jetzt“ zu erfassen und zu einer aufmerksamen Wachsamkeit zu gelangen. Morgen- und Abendgebete sowie ein Gottesdienst bilden den Rahmen der Kurse.

■ **Im Programm:**

Seite: 23, 27, 29, 37, 41, 46, 51



Ein **Oasentag** hilft Ihnen, sich aus dem Alltag zu lösen, mit allem was Sie antreibt und oft auch bedrängt; innezuhalten und wahrzunehmen, dass Gott sich Ihnen liebevoll zuwendet. Sie werden durch geistliche Texte und Körperübungen eingeladen, sich zu entspannen und neu auf- und ausrichten zu lassen.

Gerne können Sie am Vorabend anreisen und in unserem Gästehaus „Frieda Schindelin“ übernachten. Auch wenn noch kein Programm stattfindet, hat es sich bewährt, sich bei einem gemeinsamen Abendbrot und Abendgebet auf den Oasentag einzustimmen.

Richtpreis: 49,50 / 103 Euro (inkl. Übernachtung)
inkl. 27 Euro Kursgebühr **Zeit:** 10.00 bis 17:30 Uhr

■ Im Programm:

6. Februar Donnerstag	■ 20306 Klänge spüren und erleben Angela Preker, Irene Hildenhagen	S. 20
21. April Dienstag	■ 20317 Geschenkte Zeit Eva Manderla	S. 28
9. Juni Dienstag	■ 20324 Atem – Odem – Weite Josefine Dripke	S. 33
29. Sept. Dienstag	■ 20340 Grenzen – einengend, befreiend, bewahrend? Ursula Adolph	S. 42
8. Dez. Dienstag	■ 20350 Die Kraft der Entscheidung Elke Füllmann-Ostertag	S. 52



An den **spirituellen Übungstagen** steht das gemeinsame Entdecken und Ausprobieren im Vordergrund. Es geht nicht um theoretische Wissensvermittlung, sondern um das Einüben neuer oder ungewohnter Erfahrungswege.

Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr
bei Tagesveranstaltungen
Zeit: 10:00 - 17:30 Uhr

■ Im Programm:

1. März Sonntag	■ 20409 „Weil es mir gut tut ...“ Gerda und Rüdiger Maschwitz	S. 22
22. März Sonntag	■ 20412 In der Stille des Waldes Anne-Maria Apelt, Irene Hildenhagen	S. 24
22. April Mittwoch	■ 20417 So etwas können die Stillen im Lande – Gerhard Tersteegen und das innere Gebet Rüdiger Maschwitz, Dieter Jeschke	S. 28
30. Aug. Sonntag	■ 20435 Bewegung zwischen Mitte und Rand Charlotte Hilger	S. 40
25. Okt. Sonntag	■ 20443 Übungstag Eutonie Nicol Kaminsky	S. 46
8. Nov. Sonntag	■ 20445 Vertrauen als tragendes Element beim Handauflegen Gisela Rau, Gisela Theis	S. 48



WEITERBILDUNG GEISTLICHE BEGLEITUNG

Die Evangelische Kirche im Rheinland lädt zu einem **dreijährigen Kurs zur Qualifikation für geistliche Begleitung** ein. Die Weiterbildung ist praxisbegleitend und richtet sich an beruflich und ehrenamtlich in der Kirche Mitarbeitende (einschließlich PfarrerInnen), die den eigenen geistlichen Weg vertiefen und in der geistlichen Begleitung von Einzelnen und Gruppen tätig sind oder werden wollen.

Die **Grundausbildung** besteht aus sechs Blöcken von jeweils 5 Tagen, 7 Tagen Einzelexerziten und 5 Tagen Kontemplation, einem Praxisprojekt, 3 Supervisionstagen, sowie 3 Tagen (oder 6 halben Tagen) Regionalgruppe. Regelmäßige eigene geistliche Übung (30 Min. täglich) sowie eigene geistliche Begleitung (monatlich) sind Bestandteil der Weiterbildung.

Voraussetzung zur Teilnahme an „Qualifikation für geistliche Begleitung“ ist ein mindestens dreiwöchiger Seelsorgekurs oder Äquivalent (z. B. Hospiz- oder Telefonseelsorgeausbildung).

Termine für den nächsten Kurs (2021 – 2023):

Bewerbungsschluss: 31. März 2021

Auswahltag: 6. Mai 2021 im Haus der Stille

Seelsorgeweche: 7. – 12. Juni 2021

1. Kurswoche: 20. – 24. September 2021

Exerziten: 22. – 28. November 2021

3 Kurswochen in 2022

3 Kurswochen in 2023

Leitung: Gisela von Borries-Kegel und Team

Ort: Haus der Stille in Rengsdorf

Den Flyer mit weiteren Informationen und den Bogen für die Anmeldung erhalten Sie im Haus der Stille.

Anmeldung bis 31. März 2021

per Brief: Haus der Stille, Melsbacher Hohl 5, 56579 Rengsdorf

oder per E-Mail: anmeldung.hds@ekir.de oder gisela.vonborries-kegel@ekir.de

Im Programm:

Seite: [20](#), [24](#), [30](#), [40](#), [44](#), [47](#), [49](#)

JAHRESPROGRAMM 2020

Kurse, deren Kursnummer mit einem Sternchen (*) versehen sind, sind zugleich Veranstaltungen der Evangelischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (ELAG).



02. – 05. ■ **20201*** | „Ich glaube; hilf meinem Unglauben!“
(Markus 9,24)
Do. 15:00 bis
So. 14:00
zu Jahresbeginn

Zu Beginn des neuen Jahres wollen wir einen Blick in das Vergangene werfen und uns auf das Kommende einstellen. Mit Hilfe der neuen Jahreslosung können wir es in verschiedenen Blickrichtungen betrachten: Glaube und Unglaube, wie zwei Ufer, die sich gegenüberliegen. Was liegt dazwischen? Und: gibt es eine Brücke? Was grenzt deinen Glauben ein und was lässt ihn wachsen? Was nährt deinen Unglauben? Was brauchst du, um glauben zu können? Wir wollen uns mit möglichst offener Erwartung auf die Auseinandersetzung mit der Jahreslosung einlassen.

Kursleitung: Angela Lehmann, Margarete Scherff
Richtpreis: 311 Euro inkl. 108,00 Kursgebühr

10. – 12. ■ **20102** | **Fundamente für ein neues Jahr** Die eigenen Wurzeln ergründen mit Yoga und Meditation
Fr. 18:00 bis
So. 14:00
mit Yoga

Statt sich zum Jahresanfang mit guten Vorsätzen zu beschäftigen möchte dieses Angebot einladen, sich mit den eigenen Ressourcen und Möglichkeiten zu beschäftigen. In den Yogaübungen suchen wir das körperliche Fundament, aus dem wir eine Haltung entwickeln können. Im biblischen Impuls fragen wir nach den Dingen, aus denen wir Kraft schöpfen können. In der Stille und im Sitzen finden wir eigene Ressourcen. Im Gottesdienst feiern wir die Verbundenheit, die weit über unser Selbst hinausgeht. Ein Wochenende, das einlädt sich aus der Fülle heraus dem zu nähern, was mich selbst als Person trägt und Fundament ist. Geeignet für Menschen, die Freude an Bewegung haben und diese mit spiritueller Praxis kombinieren möchten. Auch geeignet für Neugierige, die ihre spirituelle Praxis noch finden möchten oder Erfahrene, die im Yoga etwas Neues probieren wollen.

Kursleitung: Bernd Franzen
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

13. – 17. ■ **20203** | „Widerstand und Ergebung“
Mo. 15:00 bis
Fr. 11:30
Pastoralkolleg

Unter diesem Titel wurden Dietrich Bonhoeffers Briefe und Aufzeichnungen in der Haft veröffentlicht. In den Stillen Tagen wollen wir diese beiden Begriffe als geistlichehaltungen begreifen und ihren Spannungsraum ausloten. Gibt Widerstand den Dingen wieder Stand? Führt Ergebung als Hingabe ans Leben verstanden zu neuer Lebendigkeit? Diesen und anderen Fragen wollen wir im Schweigen nachgehen und wir richten dazu unsere Aufmerksamkeit nach innen.

Weitere Zugänge: Biblische Impulse, Aktive Imagination, eutonische Körperarbeit.

Anmeldungen an: Gemeinsames Pastoralkolleg im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW
Tel. (02304) 755-143, pastoralkolleg@institut-afw.de

Kursleitung: Irene Hildenhagen, Rüdiger Maschwitz
Richtpreis: 140 Euro

17. – 19. ■ **20103*** | **Gütiger Vater – strafender Herr?** Welche Glaubensaspekte möchte ich (meinen) Kindern weitergeben?
Fr. 18:00 bis
So. 14:00

Sie sind mit einem kleinen Kind in Kontakt und möchten dies zum Anlass nehmen, sich neu mit Glaubensfragen auseinanderzusetzen? Aus eigener Erfahrung weiß ich, dass die Begegnung mit einem Kind scheinbare Klarheiten wieder in Frage stellen kann. Wir erinnern uns, was wir selbst als Kind über Gott gehört haben, was wir anzweifeln oder über Bord geworfen haben, und wo wir immer noch auf der Suche sind. Wir halten Rückblick auf die eigene Geschichte mit dem Glauben und beschäftigen uns auf vielfältige, ganzheitliche Weise mit dem christlichen Glauben und seiner Weitergabe an die nächste Generation. Dieser Kurs richtet sich an junge Eltern, Großeltern oder Paten.

Kursleitung: Monika Schänzer
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

27. – 31. ■ 20605 | Geistliche Begleitung H 17 VI

31. – 2.2. ■ 20705 | Weiterbildungswochenende des Fachbeirats
Geistliche Begleitung

06. ■ 20306 | Klänge spüren und erleben mit Klangmeditation
s. Seite 12 Oasentag

07. – 09. ■ 20706 | Vertiefungskurs Geistliche Begleitung: Auf dem
Weg des Herzensgebets II (laufender Kurs)
Fr. 18:30 bis So. 14:00
Kursleitung: Nicol Kaminsky, Rüdiger Maschwitz
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

10. – 12. ■ 20007 | Unantastbar in meiner Würde!
Mo. 15:00 bis Mi. 14:00
für GemeindegliederInnen
„Die Würde des Menschen ist unantastbar!“ – so steht es in unserem Grundgesetz ... Doch was bedeutet das konkret und wie können wir uns selbst schützen und in den verschiedenen Situationen würdevoll handeln? Stille, Bewegung, biblische Impulse und eutonische Körperarbeit begleiten uns bei diesem vielschichtigen Thema, damit wir die Wahrnehmung der eigenen Würde stärken und sie leben können.

Kursleitung: Karin Thomas, Pe Rosche-Haas
Richtpreis: 217 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

14. – 16. ■ 20107* | Tu deinem Leib Gutes, damit deine Seele Lust
hat, darin zu wohnen. (Teresa von Avila)
Fr. 18:00 bis So. 14:00
Wenn wir leistungsfrei Singen und Tanzen kommen wir ganz in Einklang mit uns selbst. Unsere Seele kann ins

mit Singen und Tanzen
Schwingen kommen und wir erleben die Freiheit, den Moment mit allen Sinnen zu genießen. Wir machen uns empfänglich für das berührt werden durch den heiligen Geist, der in unserem Körper seinen Tempel hat. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.

Zugänge sind: Singen, Tanzen, Körperwahrnehmung, Impulse, Austausch und Stille.

Kursleitung: Carola Laux, Uta Püttmann

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

17. – 21. ■ 20608 | Geistliche Begleitung H 18 IV

21. – 25. ■ 20208 | Salz der Erde – Licht der Welt (Mt 5, 13+14)

Fr. 18:00 bis Di. 14:00
Stille Tage über Karneval
Mit-Sein in dieser Welt
Jeder von uns hat ganz unterschiedliche Bilder von sich selbst. Bilder, mit denen wir uns identifizieren: So bin ich. Das bin ich. Und Bilder, die wir ablehnen und bekämpfen: So will ich auf keinen Fall sein! Jesus sieht noch etwas anderes in uns: Er traut und mutet uns zu, Salz der Erde und Licht der Welt zu sein. Was heißt das für uns? Können wir uns darauf einlassen? Oder spüren wir eine innere Abwehr: Ich doch nicht! In diesen Stillen Tagen möchten wir mit Ihnen auf die Spurensuche gehen.

Kursleitung: Barbara Falk, Beate Dahlmann
Richtpreis: 399 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

26. – 1.3. ■ 20209 | „Gott wohnt da, wo man ihn einlässt“ (Martin Buber)
Mi. 15:00 bis So. 14:00
Kontemplative Exerzitien sind ein Übungsweg zum inneren Grund unseres Daseins. Im Schweigen und Hören kann unser Inneres zur Ruhe kommen. Dabei kann es sich immer mehr auf Gottes Gegenwart ausrichten und sich bereiten, ihn einzulassen. Die Stille wirkt tief in unser Inneres hinein. Sie lässt uns die Verbindung zu Gott spüren, dessen

schweigende Leere schon immer unser Dasein bewohnt. Diese Berührung kann nicht gemacht werden, sondern darf einfach als Geschenk erfahren werden. Die Exerzientage sind geprägt vom ununterbrochenen Schweigen. Das mehrmalige Sitzen in der Stille (je 25 oder 2x 25 Minuten) an jedem Tag verankert uns darin. Das tägliche persönliche Begleitgespräch und die Impulse führen in die Stille hinein und vertiefen den Prozess der inneren Einkehr und des Ausrichtens auf Gottes Gegenwart.

Kursleitung: Silvia Schoeneck, Diana Weber
Richtpreis: 405 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

01. ■ **20409** | „Weil es mir gut tut ...“ Einführung in die Meditation und in den Meditationsweg des Herzensgebets
 s. Seite 13

Dieser Tag will mit der Meditation allgemein und besonders mit dem Meditationsweg des Herzensgebets vertraut machen. Das Herzensgebet ist ein christlicher spiritueller Übungsweg. Wir nehmen uns Zeit für die ersten Schritte der Meditationspraxis, denn ein solcher Weg soll dem Menschen gut tun und ihn fördern.

Wir verbinden diesen Meditationsweg mit eutonischer Körperarbeit, ebenso gehören Zeiten des Schweigens, des Gehens, des Gestaltens, des Austauschens und die Gelegenheit für Fragen dazu. Wir schließen die gemeinsame Zeit mit einer Mahlfeier in der Kapelle.

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz
Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

05. – 08. ■ **20010** | **Handauflegen und Kontemplation** Einführung in das Handauflegen

Do. 18:00
 bis
 So. 14:00

„Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, ich will euch stärken.“ (Mt 11,28) Im frühen Christentum war die heilende Zuwendung durch Handauflegen ein bedeutsamer Teil der Lebensgestaltung. Diese alte Praxis des Handauflegens hat in den vergangenen Jahren eine „Wiederbelebung“ erfahren. Wenn wir uns im Gebet und Segen der göttlichen Kraft öffnen, können uns Erfahrungen in unterschiedlicher Weise geschenkt werden. Heilung vollzieht sich umfassend im geistigen, seelischen und körperlichen Bereich. Der Kurs führt in die Praxis des Handauflegens ein. Dabei wird es vor allem um die innere Haltung gehen, aus der heraus wir bereit werden für eine heilsame Berührung, für achtsame Präsenz und Respekt vor der Heilkraft Gottes und vor dem anderen Menschen. Sitzen in Stille, Andachten, Austausch in der Gruppe und das Schweigen außerhalb des Kursraumes unterstützen dieses Geschehen.

Kursleitung: Gisela Rau, Gisela Theis
Richtpreis: 305 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

09. – 15. ■ **20011*** | „Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht.“ (Mt 4,4)

Mo. 15:00
 bis
 So. 14:00
 mit
 Fasten

Das Fasten stellt eine ganzheitliche Übung dar, die gesundheitliche, spirituelle und sozial-politische Aspekte umfasst. In der Kurswoche werden wir sachkundig angeleitet fasten (Fasten nach Buchinger/Lützner) und uns in der Auseinandersetzung mit biblischen Impulsen auf einen geistlichen Weg begeben. Wir lassen uns ein auf Begegnungen in der Gruppe, Achtsamkeit mit uns selber, Loslassen in der Stille und sportliche Betätigung (wandern). Die Wahrnehmung unseres Leibes wird durch verschiedene Formen der Leibarbeit unterstützt (Eutonie, Shiatsu,

Massage). Den biblischen Texten werden wir uns mit der Methode des Bibliodramas annähern. Das Fasten ist für Gesunde; bitte fragen Sie im Haus der Stille nach, wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich für Sie eignet!

Kursleitung: Antje Bertenrath, Heike Marmann

Richtpreis: 614 Euro inkl. 189 Euro Kursgebühr

16. – 20. ■ **20612 | Geistliche Begleitung F 20 I**

20. – 21. ■ **20712 | Vertiefungskurs Geistliche Begleitung: Bibliodrama / Exerzitien (Vorbereitung Pomerol)**

Fr. 18:00
bis
Sa. 14:00

Kursleitung: Gisela von Borries-Kegel

22. ■ **20412 | In der Stille des Waldes** Zeit für Sie. Zeit für Stille. Zeit für Ihre Fragen.

Natur-
ritualtag
zur
Klärung
einer
Frage

Ein Tag mit einer kleinen Gruppe in der Natur. Einkehr. Stille. Exerzitien. Nach einer gemeinsamen Einstimmung in den Tag haben Sie für ein paar Stunden Gelegenheit, allein in die Natur zu gehen. Sie bekommen eine hilfreiche Übung an die Hand, die Ihnen in der Auszeit in der Natur dient. Begegnen Sie der Natur auf stille, meditative Weise. Sie erzählt Ihnen etwas über sich. Sie können Ihre Frage stellen oder Ihre Eindrücke sammeln und sie als heiligen Raum, als Spiegel der Seele erleben. Zurück in der Gruppe teilen wir das Erlebte. Für Verpflegung nach der Auszeit ist gesorgt.

Bitte mitbringen: angemessene wetterfeste Kleidung | eine kleine Sitzunterlage für draußen | eine gemütliche Decke, die Sie auch draußen nutzen können, falls Ihnen schnell kalt wird | eine Thermoskanne mit Tee für die Zeit im Wald | wenn Sie es möchten Schreibzeug

Kursleitung: Anna-Maria Apelt, Irene Hildenhagen

Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

23. – 27. ■ **20013 | Atem holen für die Seele**

Mo. 15:00
bis
Fr. 11:30
für
Polizei-
beamtlIn-
nen

Der berufliche Alltag in der Polizei ist oft so eng getaktet, dass kaum Zeit bleibt, um zu Atem zu kommen. Zusätzlich begegnen PolizistInnen Situationen, die ihnen den Atem stocken lässt. Solche Erfahrungen belasten im Laufe der Dienstzeit oft auch Menschen, die gelernt haben, mit professioneller Distanz schwierigen Situationen zu begegnen. Innehalten, zur Ruhe kommen und durchatmen – das bieten die Tage im Schweigen, sodass die Seele wieder beginnen kann, frei zu atmen und lebendig zu werden.

Weitere Zugänge: Überwiegend Schweigen, biblische Impulse, Gespräche in der Gruppe, Gottesdienst, Meditationszeiten, Morgen- und Abendgebete, seelsorgliche Gesprächsangebote, Übungen zur Körperwahrnehmung.

Anmeldungen an: Landespfarramt für Polizeiseelsorge, Missionsstr. 9a/b, 42285 Wuppertal, Tel. 0202 2820-350, polzeiseelsorge@ekir.de

Kursleitung: Judith Palm, Monika Weinmann

Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

30. – 3.4. ■ **20014 | Wenn auch der Glaube grau wird ... Spiritualität im Alter**

Mo. 15:00
bis
Fr. 11:30

Was hält mich, wenn ich alt werde? Überraschend und oft ganz anders als wir dachten, erleben wir die Anzeichen des Alterns und ihre Wirkungen. Mit vielen Erfahrungen sind wir allein, oft auch mit Zweifeln und Widerständen in der Gotteserfahrung. Ungelöste Fragen, schweres Erleben, Veränderung der geistigen und körperlichen Kräfte haben Einfluss auf unsere Hoffnungen und unsere Gewissheiten. Auch Gott vermissen wir oft in dem, was fremd ist. Was trägt und nährt unseren Glauben? Im Ringen mit dem Boten Gottes sagt Jakob: Ich lasse dich nicht los, es sei denn du segnest mich ...

Durch Einzelarbeit und Gemeinschaft, durch Gebet und

Stille sowie durch biblische Angebote werden wir im ganzheitlichen Erleben beschenkt werden.

Kursleitung: Renate Voswinkel, Anke Pfeffermann

Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

APRIL

03. – 05. ■ **20114*** | **Wir gehen, wir müssen suchen.** Aber das Letzte

und Eigentliche kommt uns entgegen, sucht uns, freilich nur, wenn wir ihm entgegengehen. (Karl Rahner)

Fr. 18:00 bis So. 14:00 Draußen stehen, den Weg nicht kennen. Innehalten, zögern, Angst haben. Und dann doch dem Sog in die Mitte folgen. Ahnen, dass sich eigene Schritte lohnen. Was suche ich für mein Leben? Was führt mich in meine Mitte? Auf dem Weg unseres Lebens, dem inneren und äußeren, gibt es nicht nur geradlinige Entwicklungen. Oft müssen wir Umwege gehen. Es gibt Wendepunkte, bei denen wir scheinbar wieder zum Ausgangspunkt zurückkehren müssen. Rückschläge können positive Wirkung haben, denn Wendungen eröffnen uns neue Perspektiven. Labyrinth stellen diese Erfahrung anschaulich dar. Wir werden mehrmals mit unterschiedlichen Impulsen durch das Labyrinth gehen. Unerwartet, wenn man nichts sucht, findet es sich. Gott sagt: Zieh in Freude aus, ich will dich in Frieden leiten! Es ist ein Weg da. Ich bin bei dir. Gott will mich finden, in meiner Schönheit und Einzigartigkeit.

Weitere Zugänge: biblische Impulse, Zeiten des Schweigens, Austausch in der Gruppe, Eutonie, seelsorgliches Gesprächsangebot, Gottesdienst.

Kursleitung: Ilona Gülicher

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

06. – 09. ■ **20215** | **Licht, heiteres Licht!** Exerzittentage mit Gemein-

schaftselementen

Mo. 15:00

bis

Do. 14:00

Ein Riss geht durch alle Dinge und da hinein fällt das Licht (Leonard Cohen). In diesen Tagen gehen wir auf die Reise nach innen und wenden uns Christus, dem heiteren Licht zu. Wir halten die Risse und Brüche, das Ungeordnete und Haltlose, das Festgefahrene und Totgeglaubte unseres Daseins in sein Licht. Lassen uns lieblosen, erweichen, erleuchten, frei sprechen, trösten und verwandeln. Wir erleben spirituelle Leibarbeit und Bewegung, systemische Kommunikation, Zeiten der Stille und des achtsamen Austausches in der Gruppe. Es besteht die Möglichkeit zu regelmäßigem Einzelgespräch.

Kursleitung: Dr. Antje Rüttgardt, Irene Hildenhagen

Richtpreis: 311 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

09. – 13. ■ **20515*** | **Auf den Spuren der Apostel**

Do. 18:00

bis

Mo. 11:30

Osterkurs

Wir wollen uns an diesem Osterwochenende hineinbegeben in das damalige Geschehen und es für unser heutiges (Glaubens-)Leben erschließen. Im Nachspüren der Gedanken und Empfindungen der Apostel und der Frauen um Jesus werden wir Kontakt suchen zu unseren eigenen Gedanken und Erfahrungen. Eine Zeit des Schweigens am Samstag hilft, die Wahrnehmung zu vertiefen. Mit der Emmaus Geschichte beleuchten wir Zweifel und Hoffnung.

Weitere Zugänge: Meditation, Körperwahrnehmung, kreatives Gestalten, Spaziergänge in der Natur.

Kursleitung: Monika Schänzer

Richtpreis: 386 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

14. – 19. ■ **20016** | **Herzessache – endlich Leben** Ein intensiver

Meditationskurs auf dem Weg des Herzensgebets im Schweigen

Di. 18:30

bis

So. 11:00

Endlich Leben ist ein bewusstes Wortspiel. Einerseits sind

wir Menschen endlich, andererseits sollten wir endlich Leben. Wir werden uns nicht nur unserer Endlichkeit bewusst, sondern wir werden auch eingeladen unserem Leben Intensität zu verleihen. An Ostern kommen die beiden Bedeutungen zusammen. Bedeutet Auferstehung nicht auch, ins Leben aufzuerstehen? Von den Dunkelheiten ins Licht? Vom Schmerz, von der Traurigkeit in die Dankbarkeit und Freude? Die Kontemplation verweist uns auf diese Zusammenhänge und intensiviert das eigene Leben. 7-9 Meditationseinheiten pro Tag (bei gutem Wetter auch in der Natur), eutonische Körperarbeit, Yoga am frühen Morgen vertiefen den Prozess im durchgehenden Schweigen. Meditationserfahrung wird zur Teilnahme vorausgesetzt.

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz
Richtpreis: 498 Euro inkl. 162 Euro Kursgebühr

21. ■ 20317 | **Geschenkte Zeit** Oasentag | s. Seite 12

22. ■ 20417 | „So etwas können die Stillen im Lande“
 s. Seite 13 Gerhard Tersteegen und das innere Gebet

„So etwas können die Stillen im Lande?“ rief bewundernd Preußenkönig Friedrich II aus. „Der Stille im Lande“ war Gerhard Tersteegen, der gerade mit brillanter Rhetorik die philosophischen Grundgedanken der Aufklärungszeit widerlegt hatte. Tersteegen führte wie kein anderer vor ihm evangelischen Glauben und Mystik zusammen. Nach einer Einführung in sein Leben lesen und diskutieren wir zwei kleine Texte von ihm: „Handbüchlein von der wahren Mystik“ und „Kurzer Bericht von der Mystik“. Dies verbinden wir mit einer einfachen Einführung in das Herzensgebet, das Gerhard Tersteegen wahrscheinlich praktiziert hat. Zeiten der Stille und die inhaltlichen Impulse wechseln sich ab.

Kursleitung: Dieter Jeschke, Rüdiger Maschwitz
Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

23. – 26. ■ 20017 | **Im Schweigen tragenden Grund erfahren** Einführung und Weiterführung in die Meditation mit kontemplativer Atemarbeit

Do. 15:00
 bis

So. 14:00

Die tragende Erde ist eine „Grund“erfahrung von uns Menschen. Gemeinsam mit dem lebendigen Atem ermöglicht sie uns, Anspannungen zu lösen und dem Hier und Jetzt zu vertrauen. Ausgehend von dieser Erfahrung öffnen wir uns im Schweigen der Meditation auch unserer eigenen Tiefe. Und wir öffnen uns Gott als dem „Urgrund“ allen Seins und der Verheißung, zutiefst gehalten und aufgehoben zu sein. Der Kurs ist sowohl für Menschen geeignet, die die Meditationspraxis aus der christlichen Mystik kennenlernen möchten, wie auch für diejenigen, die sie vertiefen möchten. Dabei wird uns die kontemplative Atemarbeit („Erfahrbarer Atem“ nach Middendorf) unterstützen.

Kursleitung: Annette Frickenschmidt, Josefine Dripke
Richtpreis: 311 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

27. – 1.5. ■ 20018 | **Kontemplation und Heilung** Heile mich in der Tiefe meiner Seele, meines Geistes und meines Leibes

Mo. 15:00
 bis

Fr. 11:30

Im Sitzen und Gehen in der Stille lässt sich unsere Meditations- und Kontemplationserfahrung in der Tradition des Herzensgebets und der Wolke des Nichtwissens besonders gut vertiefen. Motivieren lassen wir uns von Heilungsgeschichten aus der Bibel, Impulsen aus der Mystik und dem Zen. Körperübungen, geführte Meditationen der Heilung, der Liebe und Güte und meditativer Tanz begleiten die Tage. Gespräche in der Gruppe nur zu Beginn und am Schluss. Wir verbringen die Tage im durchgehenden Schweigen. Einzelgespräche zur geistlichen Begleitung helfen individuelle Fragen zu klären. Etwas Meditationserfahrung wird vorausgesetzt.

Kursleitung: Manfred Rompf, Frank Ungerathen
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

8. – 10. ■ **2019 | Freundes- und Förderkreisretraite „Grenzen“**
 Fr. 16:00 Gott spricht: „Ich möchte Frieden an deinen Grenzen schaffen und dich sättigen mit dem besten Weizen...“ (Ps 147,14)
 So. 14:00 Zu diesem Kurs werden die Freundinnen und Freunde gesondert eingeladen.
Kursleitung: Irene Hildenhagen, Ilona Gülicher
Richtpreis: 135 Euro

11. – 15. ■ **20620 | Geistliche Begleitung H 18 Kontemplation**

18. – 22. ■ **20621 | Vertiefungskurs Geistliche Begleitung: Auf dem Weg des Herzensgebets III (laufender Kurs)**
 Mo. 15:00 bis
 Fr. 11:30 **Kursleitung:** Nicol Kaminsky, Rüdiger Maschwitz
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

22. – 24. ■ **20121 | In deiner Stimme kannst du die Farben deiner Seele entdecken**
 Fr. 18:00 bis
 So. 14:00 mit Singen
 Schon von je her machten Menschen die heilsame Erfahrung, durch ihre Singstimme ihre Seele wohltuend zum Klängen zu bringen. Dieses Wochenende lädt ein, eigene Klangräume und Klangfarben durch ein leistungsfreies Ausprobieren zu entdecken. Wir fühlen Verbundenheit durch das Singen einfacher Lieder und können Geborgenheit im eigenen Klang erfahren. Wir erkunden unseren Seelenklang, der uns nährt und bereichert. Es sind keinerlei Vorkenntnisse nötig.
Zugänge sind: Singen, Körperwahrnehmung, Impulse, Austausch und Stille.
Kursleitung: Carola Laux, Frauke Müller-Sterl
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

25. – 29. ■ **20222* | Stehen – Widerstehen – Wieder Stehen** Von der Kraft des Widerstandes
 Mo. 15:00 bis
 Fr. 11:30 Wie stehen wir? Was bewegt uns? Wem widerstehen wir? Was schwächt uns? Wer oder was lässt uns wieder stehen?

Wir nehmen uns Zeit, diesen Lebensfragen durch geistliche und körperliche Impulse nachzuspüren. Die Möglichkeit von Einzelgesprächen gehört ebenso zum Kursangebot, wie die täglichen Feldenkraisübungen (auch für Anfänger bestens geeignet), um die Freude an der bewussten Bewegung und der Einheit von Körper, Geist und Seele zu erleben. Der Kurs findet im durchgehenden Schweigen statt.

Kursleitung: Eva Manderla
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

29. – 1.6. ■ **20522* | Von der Kunst aus der Fülle zu leben** Resilienz stärken – innere Kraftquellen entdecken
 Fr. 18:00 bis
 Mo. 13:00 Pflingstkurs
 Mit Leichtigkeit, Zuversicht und innerer Gelassenheit auf Veränderungen im Leben reagieren zu können – wer wünscht sich das nicht? Wie kann ich auch da, wo ich mich belastet und eingeengt fühle, nicht Mangel, sondern Fülle in mir und um mich herum entdecken und aus ihr für mein Leben schöpfen? Das Pflingstfest lädt dazu ein, die Fülle der schöpferischen Geistkraft wahrzunehmen und sich von ihr für den eigenen Weg inspirieren zu lassen. Dazu lassen wir uns von Fragen wie diesen bewegen: Aus welchen Kraftquellen schöpfe ich? Wofür begeistere ich mich? Was hilft mir, meine Lebenssituation in der Perspektive von Glaube, Hoffnung und Liebe zu betrachten und handlungsfähig zu bleiben? Wir arbeiten ganzheitlich mit kreativen Methoden, körperbezogener Erfahrung, Bewegung, biblischen Impulsen, systemischer Kommunikation und achtsamem Austausch in der Gruppe. Die Bereitschaft, sich auf körperbezogene Erfahrung und achtsame Berührung einzulassen, ist Bestandteil des Kurses. Besondere Vorerfahrungen sind nicht erforderlich. Bitte Neugier und Experimentierfreude mitbringen!

Kursleitung: Dr. Antje Rüttgardt, Dr. Elke Rapp
Richtpreis: 305 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

03. – 05. ■ 20023 | **Stille ist LebensMITTEL**

Mi. 10:00 bis
Fr. 11:30
für
Polizei-
beamtl-
nen

Die Belastungen des polizeilichen Alltags machen es schwer, zu Atem zu kommen und die innere Mitte zu bewahren. Wer bereits Stilleseminare erlebt hat, weiß wie gut das Schweigen, der klösterliche Tagesablauf mit wenigen inhaltlichen Impulsen und die Besinnung auf das Wesentliche tun, um die eigene Balance (wieder-) zu finden und sich gestärkt den täglichen Herausforderungen zu stellen. Der Weg in die eigene Mitte wird unterstützt durch das Beschreiten des Labyrinths.

Weitere Zugänge: Überwiegend Schweigen, biblische Impulse, Gespräche in der Gruppe, Gottesdienst, Meditationszeiten, Morgen- und Abendgebete, seelsorgliche Gesprächsangebote, Übungen zur Körperwahrnehmung. Das Angebot richtet sich vor allem an PolizeibeamtInnen, die bereits Erfahrung mit Stilleseminaren haben.

Anmeldung an: Landespfarramt für Polizeiseelsorge, Missionsstr. 9a/b, 42285 Wuppertal, Tel. 0202 2820-350, polzeiseelsorge@ekir.de

Kursleitung: Folkhard Werth, Rudolf Renner
Richtpreis: 220 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

05. – 07. ■ 20123 | **Den Herzraum stärken. Herzensgebet und Qi Gong** Ein Einführungswochenende

Fr. 18:00 bis
So. 14:00

In der christlichen Tradition des Herzensgebets und in den Übungen des Qi Gong bildet der Herzraum das Zentrum unserer Begegnung mit uns selbst und mit Gott, mit dem Nächsten und mit der Welt. An diesem Wochenende wollen wir diesen unseren spirituellen Herzraum kennenlernen und stärken.

Kursleitung: Juliane Opiolla, Volker Hassenpflug
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

09. ■ 20324 | **Atem – Odem – Weite**

s. S. 12

Zur Ruhe kommen – mich selbst und meinen Atem spüren – mich hineinnehmen lassen in den Atem-Raum der Liebe Gottes. Der Atem wird uns helfen, uns nach innen zu wenden, die Gedanken zur Ruhe kommen zu lassen und unsere inneren Ohren für den Geist Gottes zu öffnen. Lassen Sie sich einladen zu einem Oasentag mit kontemplativer Atemarbeit, geistlichen und biblischen Impulsen, Begegnung und Austausch.

Kursleitung: Josefine Dripek
Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

11. – 14. ■ 20024* | **„Er zog aber seine Straße fröhlich entlang!“**

(Apg 8,39) Motorrad Er-fahrungen – auf dem Weg durch die Landschaft, zu mir selbst und zu Gott

Do. 15:00 bis
So. 11:30
mit
Motor-
radfahren

Mit dem Motorrad unterwegs zu sein, ermöglicht besondere Erfahrungen. Wer nicht nur möglichst schnell von A nach B kommen will, wird vieles sehen und wahrnehmen. Diese Achtsamkeit möchten wir ganz bewusst schärfen. So werden wir nicht nur auf wunderschönen Straßen unterwegs sein, sondern uns auch auf Wege zu uns selbst und zu Gott machen. Jeder Tag wird dabei einen besonderen „Blickwinkel“ haben. Im Vordergrund stehen (Tages-)Fahrten in die reizvolle Umgebung im angemessenen Tempo. Verbunden werden diese Fahrten mit geistlichen Impulsen und Zeiten der Einkehr. Eingerahmt werden die Tage von Andacht und Stille. In gemütlicher Runde lassen wir die Tage ausklingen. Wer bereit ist, sich auf neue Wege und Entdeckungen einzulassen, äußeres Erleben und innere Erfahrung in Beziehung zu setzen und mit Gott unterwegs zu sein, findet an diesem verlängerten Wochenende eine besondere Gelegenheit dazu. Auch BeifahrerInnen sind uns herzlich willkommen!

Kursleitung: Jochen Gran, Markus Söffge
Richtpreis: 298 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

18. – 21. ■ 20025 | Christozentrisches Familienstellen

Do. 15:00 bis
So. 14:00

Aufstellungsarbeit boomt. In dem breiten Spektrum von geglü cktem und weniger geglü cktem systemischen Arbeiten hat Paul Imhof das Christozentrische Aufstellen entwickelt. Die neustamentlichen Ressourcen werden bewusst in das Aufstellungsgeschehen eingebracht. So kommt es zu Lösungen, bei denen der Glaube, die Hoffnung und die Liebe berucktigt werden. Christus ist die Ressource, die Gottes Wirklichkeit repräsentiert. Im Aufstellungsprozess eröffnen sich dadurch unerwartete Beziehungsfelder, die neue Einsichten ermöglichen und Neues zustande kommen lassen. Der Kurs ist geeignet für Menschen, die ein persönliches Anliegen in der Aufstellung bearbeiten wollen sowie für alle, die diese Methode praktisch kennenlernen möchten. Das Seminar ist als Fortbildung für andere Systemiker empfehlenswert.

Kursleitung: Dr. Dr. Paul Imhof, Irene Hildenhagen

Richtpreis: 311 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

22. – 26. ■ 20026* | Meine spirituelle Biografie schreibend erkunden

Mo. 15:00 bis
Fr. 11:30
mit
Schreiben

Wann beginnt die spirituelle Biografie eines Menschen? Mit seiner Taufe? Mit dem ersten eigenen Gebet? Oder schon mit den Gebeten seiner Eltern und Großeltern? Und gibt es so etwas wie einen spirituellen Lebenslauf mit typischen Etappen? Gibt es eine Geschichte meiner Gottesbilder? Eine Geschichte der spirituellen Orte, die in meinem Leben Bedeutung hatten oder haben? Eine Geschichte der Krisen und (Auf-) Bruche? Beim angeleiteten und freien Schreiben, durch Tagzeitengebete und geistliche Impulse gewinnen wir eine neue Sicht auf unsere geistliche Biografie – und blicken auf das, was noch werden möchte.

Kursleitung: Hanna Schott, Christian Sandner

Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

26. – 28. ■ 20126 | Kontemplative Fotografie Fotografieren als geistlicher Übungsweg

Fr. 18:00 bis
So. 14:00
mit Foto-
grafieren

Kein Tag vergeht ohne Bilder. Wir werden von Bildern geradezu überflutet. Mit Gerhard Tersteegen möchte man sagen: „Schweigt, ihr Bilder alle!“ In unserem Kurs möchten wir frei werden von den „äußeren“ Bildern und Raum gewinnen für die „inneren“ Bilder. Mittlerweile gibt es einen Bereich der Fotografie, der sich dieser Beziehung von innen und außen annähert und Spiritualität und Fotografieren zusammenbringt: Kontemplative Fotografie. Wir werden dem Akt des Fotografierens selbst besondere Aufmerksamkeit widmen und dabei die Erfahrung machen, wie sich durch Kontemplation unser Sehen, unsere Haltung, die Beziehung zu dem, was wir fotografieren und damit unsere Bilder selbst verändern. Wahrnehmungsübungen helfen uns dabei. Wir fotografieren drinnen und draußen.

Bringen Sie bitte eine Kamera (und ggfs. Ausrüstung) mit, gern einige eigene Bilder (gedruckt oder digital) sowie einen PC zum Bearbeiten und Speichern. Unsere Bilder werden wir mit eigenen Texten/Gebeten verbinden.

Kursleitung: Jürgen Hoffmann, Volker Hassenpflug

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

28. – 3.7. ■ 20027 | „Bete und arbeite“ Workretraite

So. 18:00 bis
Fr. 11:30

Nach altem benediktinischem Motto wollen wir praktische Arbeit in Haus und Garten (bis zu 5 Stunden täglich) mit spiritueller Übung verbinden. Zeiten des Schweigens, biblische Impulse, Morgen- und Abendgebete und Eutonie prägen den Tag und die Arbeit. Freundinnen & Freunde, aber auch andere Interessierte sind herzlich eingeladen.

Kursleitung: Kornelia Imig, Thomas Melsbach

Richtpreis: 70 Euro

03. – 05. ■ **20127 | Fotografien aus der Stille** Eine Einübung in die meditative Fotografie
 Fr. 18:00 bis So. 14:00
 Meditation und Fotografie haben mehr miteinander zu tun, als man auf den ersten Blick denkt. Beide ermöglichen einen stillen, aufmerksamen und offenen Geist. An diesem Wochenende wechseln sich Zeiten der Meditation mit Zeiten in der freien Natur ab. In der Stille wird unser Blick intensiviert und wir machen absichtlose Fotografien. Wir teilen Erfahrungen und Bilder. Für die Teilnahme reicht es, eine einfache Kamera oder ein Smartphone mitzubringen.

Kursleitung: Guido Quinkert, Andrea Kröger
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

06. – 10. ■ **20028 | Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.** (1. Korinther 5,17)
 Mo. 15:00 bis Fr. 11:30 für SoldatInnen
 Im beruflichen wie persönlichen Alltag werden SoldatInnen immer wieder mit Veränderungen konfrontiert – in den Strukturen der Bundeswehr und im persönlichen und familiären Umfeld. Altes durch Neues zu ersetzen und Wandlungen zu erleben, kann willkommene Veränderung oder auch schmerzlicher Abschied sein. Eine Lebenssituation ohne Entwicklungen kann lähmend und belastend werden. In unserem Kurs wollen wir aus dem Abstand heraus Veränderungen, Einschnitte und Stagnation konzentriert betrachten und Perspektiven für den Alltag entwickeln. Wir gestalten diese Zeit vorwiegend in Stille und Schweigen mit meditativen Erfahrungen, Arbeit am Körperbewusstsein, Begegnung mit biblischen Texten, Gebetszeiten und der Möglichkeit zu Einzelgesprächen.

Kursleitung: Claudia Thiel, Thomas Thiel
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr
Anmeldungen: Ev. Militärpfarramt Berlin II, Tel.: 030 2841-246, E-Mail: EvMilPfarramtBerlinII@bundeswehr.org

10. – 12. ■ **20128* | „Halt an! Wo läufst du hin?“** (Angelus Silesius)
 Fr. 18:00 bis So. 14:00
 Einkehrwochenende in den Ferien
 Was suchen wir, wenn wir weit wegfahren und verreisen? Abwechslung, Tapetenwechsel, endlich mal raus? Was liegt hinter dem Bedürfnis nach Erholung und Entspannung? Vielleicht ist ja das, was wir suchen, ganz in der Nähe zu finden, im Kleinen, Leisen und Vertrauten. Wir unternehmen eine Reise in die Stille, zu uns selbst, dorthin, wo der Himmel zu finden ist. Auf den Flügeln des Atems und des Schweigens finden wir bei Gottes Versprechen Herberge. Tagzeitengebete, biblische Impulse und die Arbeit am erfahrbaren Atem bilden die Zugänge.

Kursleitung: Karsten Wächter
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

27. – 31. ■ **20031 | Jeden Tag innerlich erneuert sein** Ein intensiver Meditationskurs im Schweigen auf dem Weg des Herzensgebets mit aktiver Imagination
 Mo. 18:30 bis Fr. 11:30
 Es ist gut, immer wieder neu anfangen zu können. In der Kontemplation üben wir uns darin ein, dass jeder Augenblick und damit jeder Tag eine Chance für einen neuen Beginn beinhaltet. Wir schweifen z.B. in der Übung ab, sammeln uns wieder ein und beginnen wieder. Dies ist ein innerer Prozess, der uns sowohl in der Kontemplation, in der Eutonie, als auch im und für den Alltag erneuert. Mit der Arbeit an inneren Bildern durch die aktive Imagination wird dieser Prozess vertieft.

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz
Richtpreis: 407 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

31. – 2.8. ■ **20131 | Alles hat seine Zeit** (Pred 3,1) Wie kann der Übergang in den Ruhezustand gelingen?
 Fr. 18:00 bis So. 14:00
 Alles im Leben hat seine Zeit. Auch die Zeit der beruflichen Tätigkeit. Dies ist ein sehr markanter Einschnitt in der

Biografie eines Menschen. In diesem Kurs möchten wir Sie unterstützen und darin begleiten, diesen Übergang bewusst zu gestalten: Die zu Ende gehende Phase beruflicher Tätigkeit abzurunden, sich zu versöhnen mit dem, was war, wie es war, und den Blick zu öffnen für das, was sich eröffnet an neuen Freiräumen und Möglichkeiten. Zeit zu haben – auch für sich selbst. Was nehme ich mit, was lasse ich los und gebe es frei? Gott geht mit uns, in allen Zeiten und unter allen Umständen – auch dies kann immer wieder neu entdeckt und erfahren werden. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmende, die im Übergang in den Ruhestand stehen.

Kursleitung: Barbara Falk, Hanna Mausehund

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

03. – 09. ■ 20032 | Auf dem Weg zu größerer Lebendigkeit

Mo. 15:00 bis So. 14:00 mit Wandern
Gehen, gehen, gehen, bis die Sinne frei werden für das Geheimnis Gottes um uns und in uns – so könnten wir die Grundübung beschreiben, um die es uns beim Wandern in der Stille geht. Jeden Tag wandern wir schweigend bei Sonnenschein oder Regen, teilweise mit steilen Auf- und Abstiegen, im Naturpark Rhein-Westerwald. Wir brauchen meist lange Zeit, um geistesgegenwärtig zu werden für das, was geschieht. Manche Erfahrungen erschließen sich erst mit müden Füßen nach einem längeren Weg von bis zu zwölf Kilometern. Nach der Einstimmung am Anreisetag folgen Schweigetage.

Kursleitung: Eckart Winter, Jutta Winter

Richtpreis: 603 Euro inkl. 189 Euro Kursgebühr

10. – 13. ■ 20033* | Traumarbeit – Entdecke die verborgene Weisheit in deinen Träumen!

Mo. 15:00 bis Do. 11:30

Nächtliche Träume sind kostbare, weitgehend unterschätzte Geschenke des Lebens, die uns an unsere tiefsten Quellen führen. Im Kurs Traumarbeit lernen wir, die individuelle symbolische Sprache der Träume zu verstehen. Jede/r ist eingeladen, eigene Träume einzubringen und auf persönliche Weise zu erschließen. Verschiedene Zugänge entfalten den Reichtum der Traumarbeit: Biblische Traumgeschichten, theoretischer Input, Gruppengespräche (Dream Circle), eigene Reflexion und kreatives Schreiben, kreatives Gestalten mit Ton und Farben, Zeiten der Stille, Meditation. Für den Kurs sind keinerlei Vorkenntnisse nötig. Bitte bringen Sie, falls vorhanden, ein Buch mit einigen notierten Träumen mit – ansonsten ein Blanko-Traumbuch oder einen Spiralblock. Auch kreative Lieblingsmaterialien (Aquarellkasten, Stifte) können mitgebracht werden.

Kursleitung: Andrea Lawrenz, Ole Hergarten

Richtpreis: 298 Euro inkl. 108 Euro Kursgebühr

14. – 16. ■ 20133* | Eine Handvoll Erde „Und anderes fiel auf das gute Land; und es ging auf“ (Lukas 8,8)

Fr. 18:00 bis So. 19:00 mit Pilgern

Dieser zweitägige Pilgerweg ist eine spirituelle Wanderung, bei der im Reden und Schweigen Gottes liebevolles Wirken in uns und in der Natur aufgespürt werden soll. Besonders im Fokus sind dieses Mal: Erde/Boden. Welche Böden gibt es auf der Erde, welche haben wir im Westerwald? Wie fühlen sich die Böden an, wie riechen sie, wie stehen wir darauf? Welcher spirituelle Boden trägt uns? In einem Gottesdienst mit Abendmahl im Grünen soll das Geschenk Gottes spürbar werden.

Nach der Einstimmung am Anreisetag werden wir am Samstag und Sonntag zwei Tages-Wanderungen mit der

Pilgergruppe machen (jeweils ca. 15 km). Abreise ist erst am Sonntagabend.

Kursleitung: Gottfried Heß, Andrea Bek-Heß, Horst Wucherer

Richtpreis: 225 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

17. – 23. ■ **20634 | Geistliche Begleitung F 20 Exerzitien**

30.08. ■ **20435 | Bewegung zwischen Mitte und Rand**

s. Seite 13 Meditatives Tanzen

Der Tanz-Weg lädt ein, mich leibhaftiger Selbsterfahrung zu öffnen, Lebendigkeit wahrzunehmen, zur Ruhe zu kommen, Gespür für das Wesentliche zu beleben, Verbundenheit zu erfahren. Die meisten einfachen Kreistänze ermöglichen achtsame, wiederkehrende Bewegung um eine gemeinsame Mitte. Ihre symbolische Kraft erschließt sich im Vollzug.

Kursleitung: Charlotte Hilger

Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

31. – 6.9. ■ **20236* | Sieben Stille Tage im Sommer** „...der Sonne

Mo. 15:00

bis

So. 14:00

stille halten“ (Gerhard Tersteegen, EG 165)
An sieben Tagen bietet dieser Schweigekurs die Möglichkeit, zur Ruhe zu kommen und neue Impulse für den Alltag und das eigene Verhältnis zu Gott zu gewinnen. Dazu werden Bilder und Wendungen aus Gerhard Tersteegens Lied „Gott ist gegenwärtig“ (EG 165) Leitfaden und Illustration bilden. Neben Tagzeitengebeten zum Thema, kreativer Beschäftigung und der Möglichkeit zu Einzelgesprächen sind zweimal täglich eutonische Übungen zur Körperwahrnehmung und Sitzen in der Stille Elemente des Kurses. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Kursleitung: Nicol Kaminsky, Ute Grieger-Jäger

Richtpreis: 593 Euro inkl. 189 Euro Kursgebühr

07. – 11. ■ **20037 | In allem – geborgen** Ein Meditationskurs im

Schweigen

Mo. 15:00

bis Fr.

11:30

Pastoral-
kolleg

Für andere da sein, Konflikte durchstehen, kreativ sein, Innovationen entwickeln, Trauer teilen, Gottesdienste feiern, Finanzen und Verwaltungsarbeit... dies ist oft der pastorale Alltag. Und wie geht es mir selbst dabei? Nehme ich mich (noch) wahr? Diese Tage in der Kontemplation laden mit all diesen Alltagserfahrung zu der Wahrnehmung ein: In allem – geborgen. Bei Gott? Mit Menschen? Bei mir selbst? Dem gehen wir nach im gemeinsamen Schweigen, in inhaltlichen Impulsen im schweigenden Gebet (Kontemplation) und in der eutonisch geprägten Körperarbeit. Erfahrung in Meditation ist für diesen Kurs hilfreich und notwendig, ebenso die Bereitschaft sich auf den Prozess dieser Tage einzulassen und den gemeinsamen Weg am Ende des Kurses zu reflektieren.

Weitere Zugänge: Eutonische Körperarbeit, Gestalten, Kontemplation, Impulse

Anmeldungen an: Gemeinsames Pastoralkolleg im Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung der EKvW, Iserlohner Straße 25 (Haus Villigst), 58239 Schwerte, Tel. (02304) 755-143, pastoralkolleg@institut-afw.de

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Irene Hildenhagen

Richtpreis: 140 Euro

11. – 13. ■ **20137* | „Ich sehe oft ... die Sterne am Himmel an“**

Fr. 18:00

bis

So. 14:00

Spirituelle Einkehrtage für Kopf, Herz und Sinne

Die Stille der Nacht ist eine wohltuende Chance, die Hetze des Tages hinter sich zu lassen und ruhig zu werden. Wir verbinden Naturmeditationen auch unter dem nächtlichen Sternenhimmel mit Körperarbeit und Stilleübungen. Inspirierende Gedanken (und Lieder) von Matthias Claudius begleiten uns in die Nacht. Eine kleine Einführung in Leben und Werk des Lyrikers M. Claudius regt uns an, das Staunen

als Weg der Gotteswahrnehmung zu entdecken. Wir nehmen die Impulse unserer intensiven Naturwahrnehmung auf in unsere Zeiten des Schweigens, des Gestaltens und der inneren Einkehr. Seelsorgliche Gesprächsangebote, Morgen- und Nachtgebete vertiefen den Weg zur inneren Ruhe. Voraussetzung für unsere Einkehrtage sind die Lust auf Meditationen im Freien zur ungewöhnlichen Tageszeit und deshalb auch wetterfeste, warme Kleidung.

Kursleitung: Dieter Jeschke, Sonja Christine Neuroth
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

14. – 18. ■ **20238* | „Tu deinem Leib Gutes, damit deine Seele Lust bekommt, darin zu wohnen.“** (Theresa von Avila)

Mo. 15:00
bis Fr.
11:30
mit Yoga

Herzstück dieser Tage ist die zweimal tägliche 1,5 stündige Yogapraxis mit einfachen Achtsamkeitsübungen. Sie verhilft tiefer in die eigene Wahrnehmung hineinzufinden und einen inneren Raum für die Seele zu entfalten. Ergänzt wird die Übungszeit durch Sitzen in der Stille und persönliche Impulse für sich allein und in der Gruppe. Sie laden ein, dem nachzuspüren, was unserer Seele wirklich gut tut. Kleine Anhörrunden bieten Raum, wichtige Erfahrungen miteinander zu teilen und sich gegenseitig zu bestärken. Um in der eigenen Aufmerksamkeit zu bleiben, verbringen wir die Tage in durchgängigem Schweigen.

Kursleitung: Silvia Schoeneck, Diana Weber
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

29. ■ **20340 | Grenzen – einengend, befreiend, bewahrend?**
s. Seite 12 Oasentag

30. – 2.10. ■ **20040 | Die Mitte finden**

Mi. 10:00
bis Fr.
11:30
für
Polizei-
beamtlIn-
nen

Gerade in Führungspositionen ist es wichtig, eine gute innere Balance zu haben, um den vielfältigen Anforderungen und dem Druck des Arbeitsalltags Stand halten zu können. Das Stilleseminar hilft dabei, die eigene Mitte (wieder) zu finden und Stärkung zu erleben. Der Tagesablauf ist angelehnt an den Rhythmus klösterlichen Lebens und auch inhaltlich orientiert sich das Seminar an der christlichen Tradition.

Intensive Zeiten der Stille bieten die Möglichkeit der Ruhe und inneren Einkehr, meditative Einheiten helfen dabei, die Sinne zu konzentrieren. Übungen zur Körperwahrnehmung ergänzen den ganzheitlichen Zugang zu sich selbst. Das Angebot von Einzelgesprächen mit den Seelsorgenden dient dazu, berufliche und/oder private Themen im geschützten Rahmen zu reflektieren. Das Seminar wendet sich an PolizeibeamtInnen des Höheren Dienstes.

Anmeldungen an: Landespfarramt für Polizeiseelsorge, Missionsstr. 9a/b, 42285 Wuppertal, Tel. 0202 2820-350, polzeiseelsorge@ekir.de

Kursleitung: Judith Palm, Folkhard Werth
Richtpreis: 220 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

02. – 04. ■ **20140*** | **Rituale** Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang
 Fr. 18:00
 bis
 So. 14:00
 Rituale gestalten unseren Tagesablauf und den Jahreslauf. Sie strukturieren und bündeln die Aufmerksamkeit auf das, was wir gerade im Moment tun: wir können „ganz da sein“. So fördert dieses Vollziehen bestimmter Rituale die Wachheit und Präsenz im gegenwärtigen Augenblick. Möglicherweise geht diese wache Präsenz im Laufe der Zeit verloren, das Ritual verflacht zu einer bloßen Gewohnheit. In diesem Kurs sind Sie eingeladen, sich bewusst dem Vollzug bestimmter Rituale zuzuwenden und damit aufs Neue Lebendigkeit und Verbundenheit zu erleben und erspüren.
Kursleitung: Barbara Falk, Monika Schänzer
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

05. – 09. ■ **20641** | **Geistliche Begleitung H 18 V**

12. – 16. ■ **20042** | **Gott, ich gehe Schritt für Schritt – und du in meinen Schritten**
 Mo. 15:00
 bis Fr.
 11:30
 mit
 Wandern
 Zu Fuß draußen unterwegs zu sein, ist heilsam: Entschleunigung, Weite, Kraft, Gemeinschaft sind zu erfahren, wenn man sich auf den Weg macht. Im Gehen beruhigt sich die Seele, Gedanken klären sich und verstummen sogar. Im Unterwegs-Sein begegne ich mir selbst, der Natur und vielleicht auch der Kraft, die alles Leben geschaffen hat. So kann das Gehen zur Meditation werden, zum Einüben in das Gegenwärtig sein. Wir sind jeden Tag einige Stunden unterwegs, nach einer Phase der Eingewöhnung vorwiegend im Schweigen. Die Entfernungen sind flexibel, eine gewisse Grundkondition sollte aber vorhanden sein. Tagzeitengebete, Atemarbeit, biblische und geistliche Impulse sowie ein Feldgottesdienst werden das Wandern begleiten und beleuchten.
Kursleitung: Karsten Wächter, Alexander Liermann
Richtpreis: 402 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

16. – 18. ■ **20142*** | **Der barmherzige Samariter**
 Fr. 18:00
 bis
 So. 14:00
 mit
 Bibliodrama
 Im Bibliodrama begegnen wir einem biblischen Text auf der Folie unserer heutigen Lebenserfahrungen und Lebensfragen: Biblische und eigene Erfahrungen verbinden sich. An diesem Wochenende sind Sie eingeladen, sich diesem Text aus den unterschiedlichen Perspektiven anzunähern, ihn möglicherweise sogar fortzuschreiben. Das Erleben „auf der Bühne“ des Textraumes schenkt neue Einsichten für das eigene Er-Leben.
 Für die Teilnahme am Bibliodrama wird keine Vorerfahrung vorausgesetzt; hilfreich ist Neugier und die Bereitschaft, sich einzulassen auf den Prozess in der Gruppe.
Kursleitung: Barbara Falk, Dr. Werner Salz
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

19. – 23. ■ **20043*** | **Altlasten recyceln – meinen Weg finden**
 Mo. 15:00
 bis
 Fr. 11:30
 Themen über die Generationen – was ist meine Lebensaufgabe?
 Wie ich heute bin – hat nicht nur mit mir selbst zu tun, sondern auch damit, welche Aufträge ich innerhalb der Familie erhalten habe. Außerdem bin ich in einer bestimmten Zeit großgeworden, Eltern und Großeltern waren evtl. in eigenen Traumata gefangen (Kriegskinder/Kriegsenkel). Welche Aufträge will ich behalten, welche transformieren, welche abschütteln, wo mich ganz neu finden – diese innerliche Auseinandersetzung kann in diesem Kurs unter Anleitung erfolgen. Ziel ist es, dass jede ihre eigenen Werte und Aufgaben, ihren eigenen Sinn finden und bewusster gestalten kann.
 In diesem Kurs werden wir Einkehr zu uns selber halten, uns auseinandersetzen mit stärkenden Bibelworten, in Leibarbeit, Gebärdenspiel, Körperübungen und Imaginativen Zugang zu unseren Ressourcen bekommen. Wir werden die Methode des Ressourcenteams implementieren

und Biographie-Arbeit sowie Teile der Inneren Kind-Arbeit einbauen. Bitte bequeme Kleidung mitbringen sowie Offenheit für neue Zugänge und eine Bereitschaft, Zugang zu den eigenen Ressourcen zu bekommen.

Dieser Kurs ersetzt keine Psychotherapie, falls Sie sich in einer Psychotherapie befinden oder Medikamente einnehmen, klären Sie bitte die Teilnahme mit Ihrem Therapeuten.

Kursleitung: Dr. Esther Sühling, Dagmar Spelsberg-Sühling
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

25. ■ 20443 | Übungstag Eutonie

s. Seite 13 Eutonie als besondere Weise der Wahrnehmung des eigenen Körpers hilft dazu, wirklich präsent zu werden – sich selbst in der Gegenwart zu spüren und so auch offen zu werden für die Wahrnehmung der Gegenwart Gottes. Wir wollen uns ein paar Stunden gönnen, uns selber spürend auf die Spur zu kommen, die eigene Wohl-Spannung zu entdecken und den Tag mit einer Mahlfeier krönen. Außer der Bereitschaft, sich auf die Übungen einzulassen, sind keine Voraussetzungen erforderlich. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, warme Socken und Stoppersocken.

Kursleitung: Nicol Kaminsky
Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

27. –
1.11. ■ 20044 | „Geh in deinen Grund - da ist dein Leben!“
(Meister Eckhart) Vertiefungskurs Meditation mit kontemplativer Atemarbeit
Di. 15:00 bis
So. 14:00 Mit diesem Wort von Meister Eckhart (ca. 1260 - 1328) laden wir zu einem 6-tägigen Schweigekurs ein. Er richtet sich an Menschen, die die bildlose Meditation (Kontemplation/ Herzensgebet) bereits für sich entdeckt haben, Erfahrungen mit häufigem Sitzen in der Stille haben und sie vertiefen möchten. Während der Woche werden Texte des Mystikers Meister Eckhard Impulse geben. Aber auch die

Anleitung zur kontemplativen Atemarbeit (je 1 1/2 Stunden täglich nach dem „Erfahrbaren Atem“ von I. Middendorf), sowie die Möglichkeit zu Einzelgesprächen, kreativem Ausdruck und Gehen in der Natur sollen den inneren Weg unterstützen. Bei psychischer Vorerkrankung setzt eine Teilnahme ärztlichen Rat sowie ein Vorgespräch mit der Kursleitung voraus.

Kursleitung: Annette Frickenschmidt, Josefine Dripke
Richtpreis: 499 Euro inkl. 162 Euro Kursgebühr

02. – 06. ■ 20645 | Geistliche Begleitung F 2o II

06. – 08. ■ 20145 | Besser eine Hand voll Ruhe als beide Fäuste voll Mühe und Jagen nach dem Wind (Pred 4,6)

Fr. 18:00
bis
So. 14:00

Ich renne und renne, bin immer schon weiter... Aber wohin? Oft genug verlieren wir über den vielfältigen Aktivitäten des Alltags das Wesentliche aus den Augen. Die wahren Ziele können wir nicht mit zusammengebissenen Zähnen und geballten Fäusten erreichen. Auch den Wind können wir nicht krampfhaft festhalten, die Ruhe nicht mit unseren Händen umklammern. Auf der Suche nach Quellen, die uns beleben, kehren wir unter dem Dach der Stille ein, um Übergangenes zu finden und Verlorenes zu bergen. Alles, was wir zuinnerst brauchen, ist da. Im Hier und Jetzt und mit offenen Händen ertasten wir, was sich uns in die Hand legt. Vielleicht entdecken wir eine Blüte in der Wüste, vielleicht erahnen wir eine Spur Gottes.

Zugänge sind: biblische Impulse, meditative Einheiten, Eutonie, Zeiten des Schweigens, Austausch in der Gruppe, seelsorgliches Gesprächsangebot, Gottesdienst

Kursleitung: Ilona Gülicher

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

08. ■ **20445 | Vertrauen als tragendes Element beim Handauflegen** Ein Vertiefungstag im Handauflegen

s. Seite 13

Bei diesem Vertiefungstag wird es darum gehen, unser Vertrauen als innere Haltung beim Handauflegen zu stärken. Kontemplation und praktische Übungen zum Handauflegen unterstützen uns dabei. Die Anmeldung zu dem Vertiefungstag setzt die Teilnahme an einem Einführungskurs im Handauflegen voraus.

Kursleitung: Gisela Rau, Gisela Theis

Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

09. – 13. ■ **20046* | Komm, Nordwind, steh auf, Südwind, durchwehe meinen Garten** Das Hohelied – ein Beispiel mystischer und sinnlicher Kommunikation

Mo. 15:00
bis

Fr. 11:30

Gott ist die Liebe und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm (1. Joh 4,16b). Mitten in der dunklen Jahreszeit tauchen wir ein in die Welt des geheimen Gartens der Liebe, der Lust und der Leidenschaft. Eine wenig bekannte spirituelle Kostbarkeit im Kanon der biblischen Schriften ist das Schir ha schirim, Lied der Lieder oder Hohelied Salomos. Es enthält erotische Lieder, die in jüdischer und christlicher Tradition mystisch ausgelegt wurden. Wir lassen uns von traditionellen und zeitgenössischen Deutungen in Wort und Bild inspirieren. So erkunden wir unsere eigene Liebes- und Lebensgeschichte im Lichte der großen Liebe, geistlich und leiblich, und loten aus, wofür uns schon verbunden ist, was zusammen gehört: Menschliche Liebe in all ihren Facetten, Erotik, Sexualität und Got-

tesliebe. Elemente des Kurses sind u.a. körperbezogene Erfahrung, Tanz und Bewegung, Zeiten der Stille, systemische Kommunikation, kreative Methoden, achtsame Berührung und Austausch in der Gruppe.

Kursleitung: Dr. Antje Rüttgardt, Irene Hildenhagen

Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

13. – 15. ■ **20146 | Traumarbeit - eigene Träume Wirklichkeit werden lassen**

Fr. 18:00

bis

So. 14:00

Jede Nacht besuchen wir einen fantastischen, unerforschten Kontinent - die Traumwelt. Träume sind kostbare, weitgehend unterschätzte Geschenke des Lebens, die uns an unsere tiefsten Quellen führen. Sie sind Quelle kreativer Inspirationen und Ressourcen, Schlüssel zum Verständnis persönlicher Themen/Probleme und Wegweiser auf dem Lebensweg. In der Traumarbeit werden in Gruppen und Einzelaktivitäten persönliche Träume durch verschiedene Zugänge erschlossen: Biblische Traumgeschichten, theoretischer Input, Austauschrunden, Körperarbeit, Einzelgespräche, Stille, Zeiten des Schweigens und der Meditation. Falls vorhanden, bitte ein Buch mit einigen bereits notierten eigenen Träumen mitbringen - ansonsten ein Blanko-Traumbuch.

Kursleitung: Andrea Lawrenz, Dagmar Auberger

Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

16. – 20. ■ **20647 | Vertiefungskurs Geistliche Begleitung: Auf dem Weg des Herzensgebets IV** (laufender Kurs)

Mo. 15:00

bis

Fr. 11:30

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Nicol Kaminsky

Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

22. – 27. ■ **20247 | Einführung in die Ignatianischen Exerzitien**

So. 18:00 In diesem Kurs lernen wir geistliche Übungen kennen, die auf Ignatius von Loyola zurückgehen. Exerzitien sind ein Übungsweg im Schweigen, der helfen will, feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im eigenen Leben. Das Sitzen in der Stille, die ignatianische Schriftbetrachtung und verschiedene Gebetsformen werden in der Gruppe angeleitet. Dazu gibt es Hilfestellungen, den eigenen Weg im Schweigen zu gehen. Tägliche Einzelgespräche und Körperarbeit sind weitere Elemente des Kurses.

Kursleitung: Irene Hildenhagen, Sonja Knapp
Richtpreis: 481 Euro inkl. 162 Euro Kursgebühr

27. – 29. ■ **20148 | Vom Tun und vom Lassen**

Fr. 18:00 Das Tun und das Lassen: Möglichkeiten, die auf dem Lebensweg immer wieder ins Spiel kommen, zwei Versuche, Sinnhaftigkeit zu gestalten, zwei Möglichkeiten, Schwerpunkte zu setzen – so wie es schon der Evangelist Lukas von den Schwestern Martha und Maria berichtet (Lk 10, 38-42). Schließen aber Tun und Lassen einander aus? Wie sind sie aufeinander bezogen, vielleicht sogar miteinander verbunden? Dem wollen wir bei unserer Einkehrtagung nachspüren und so auch einer alten Bitte Ausdruck verleihen: „Segne unser Tun und Lassen“. Wir bieten im Rückgriff auf Tanz, Naturerleben sowie Sitzen in Stille unterschiedliche Zugänge zur Meditation an und stellen uns dabei auch Erfahrungen und Weisheiten aus verschiedenen Traditionen. Über das Sitzen hinaus finden einzelne Einheiten im Schweigen statt.

Kursleitung: Gisela Rau, Jürgen Rau
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

30. – 4.12. ■ **20249 | Stille Tage im Advent** Wie soll ich dich empfangen ...

Mo. 15:00 Zu Beginn der Adventszeit laden wir dazu ein, inne zu halten und uns auf das Kommen Gottes vorzubereiten. Als Unterbrechung in den Anforderungen des Alltags geben diese Tage Raum, sich dem Lebens-Gespräch mit Gott zu öffnen und achtsam zu werden für innere Lebensimpulse. Biblische Adventserzählungen als geistliche Impulse begleiten uns dabei. Gestalt-Gewordenes darf kreativen Ausdruck finden. Die Zeit von Dienstagvormittag bis Donnerstagabend findet durchgehend im Schweigen statt.

Weitere Zugänge: Einführung ins Herzensgebet, Eutonische Körperübungen, kreatives Gestalten, Gehen in der Natur.

Kursleitung: Inke Pötter, Kornelia Imig
Richtpreis: 392 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

04. – 06. ■ **20149 | „Stille und Vertrauen wagen“** Eine Zeit des Innehaltens und eine adventliche Einführung in den Meditationsweg des Herzensgebets – mit längeren Zeiten des Schweigens

Fr. 18:30
 So. 14:00

Der Advent lädt zu Stille und Innehalten ein, auch wenn Geschäftigkeit und Eile in dieser Zeit Überhand genommen haben. Deshalb laden wir zu einer Auszeit ein. Stille führt zur Besinnung auf das Wesentliche, wenn wir Stille als einen Raum verstehen, in dem wir offen sind und offen werden für uns selbst und für die Gegenwart Gottes.

Die Zeit dieses Wochenendes ist verbunden mit einer Einführung in die Meditation und in das Herzensgebet. Für damit schon vertraute Menschen werden parallel Zeiten der Meditation angeboten. Eutonische Körperarbeit und kreativer Ausdruck begleiten alle gemeinsam.

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz
Richtpreis: 211 Euro inkl. 81 Euro Kursgebühr

08. ■ 20350 | Die Kraft der Entscheidung

s. Seite 12 Paulus schreibt: Beides setzt mir hart zu: Ich habe Lust aus der Welt zu scheiden und bei Christus zu sein... aber es ist nötiger, im Fleisch zu bleiben, um euretwillen (Phil 1,23-24).

Kursleitung: Elke Füllmann-Ostertag
Richtpreis: 49,50 Euro inkl. 27 Euro Kursgebühr

09. – 13. ■ 20250 | Verweilen in der Stille. Vergewärtigung in Gott. Verwandlung des Seins. Kontemplative Einzelexerzitien in der Gruppe

Mi. 15:00
bis

So. 14:00

„Wie der Leuchter in einem dunklen Raum Licht verbreitet, so ist es im Verweilen vor Gott mit dem Aufmerken auf ihn: Wenn das Aufmerken auf Gott in das Herz kommt, erleuchtet es den Menschen, er erfährt Herzensruhe. Das Licht des Aufmerkens auf Gott verwandelt den Menschen und lässt ihn achtsam werden für das göttliche Sein in sich. Er ist ganz da und gegenwärtig. Er ruht in sich selbst und ist offen für andere.“ (Weisheit der Wüstenväter, anonym). Wir gehen in diesen Tagen einen Übungs- und Wandlungssteg auf dem die Weisheit der Wüstenväter und die Spiritualität der Mystik Orientierung gibt und erfahrbar werden kann.

Zugänge: Durchgängiges Schweigen, Sitzen in der Stille, tägliche Einzelgespräche, leichte Körperübungen
Kursleitung: Karl Weckel, Isa Eberhardt-Mammen
Richtpreis: 405 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

28. – 1.1. ■ 20253 | „Von guten Mächten wunderbar geborgen...“

Mo. 18:30

bis Fr.

11:30

über

Silvester

(Dietrich Bonhoeffer) Stille Tage zum Jahreswechsel

Die Tage zwischen den Jahren sind eine besondere, stille Zeit, eine Zeit zum Innehalten, zur Besinnung, zum Aufschreiben, zum Gebet, zur Meditation,...

In diesen Tagen zum Jahreswechsel ist Zeit vorhanden, den Spuren des Vergangenen nachzugehen, das neue Jahr in den Blick zu nehmen und für das Unerwartete offen zu sein. In allem was geschah und was sich im neuen Jahr ereignen wird oder gewünscht ist, kann das Wort von Dietrich Bonhoeffer „Von guten Mächten wunderbar geborgen ...“ eine Verheißung und eine Wegweisung zugleich sein. Unterschiedliche Angebote zwischen Körperarbeit, Meditation, aktiver Imagination und Spazierengehen können aufgenommen werden. Es gibt in all den Angeboten den Freiraum, den Sie benötigen und wahrnehmen. Gemeinsam feiern wir den Übergang in das neue Jahr.

Kursleitung: Rüdiger Maschwitz, Gerda Maschwitz
Richtpreis: 386 Euro inkl. 135 Euro Kursgebühr

Barbara Adler, Feldenkraispädagogin, Trauerbegleiterin / Leverkusen

Ursula Adolph, Küsterin, GB* / Lutzerath

Anne-Maria Apelt, Gesundheitswissenschaftlerin (B.Sc.), Internationale Humanitäre Hilfe (M.A.), Wildnispädagogin, Visionssucheleiterin, Beraterin, Coach, Fotografin / Essen

Dagmar Auberg, Sozialpädagogin, GB* / Mülheim an der Ruhr

Antje Bertenrath, Pfarrerin, Bibliodramaleiterin, Eutonieleiterin, GB* / Hennef

Andrea Bek-Heß, Magister Empirische Kulturwissenschaft, Pädagogik, Politik / Simmern / Hunsrück

Gisela von Borries-Kegel, Pfarrerin, Diplompädagogin, Lehrbibliodramaleiterin, Supervisorin DGS, GB* / Hünxe

Frauke Bürgers, Dipl.-Sozialpädagogin, Gemeindepädagogin, Bibliodramaleiterin, GB* / Wuppertal

Beate Dahlmann, Pfarrerin, Ausbildung in klinischer Seelsorge und NLP, Bibliodramaleiterin, Meditationslehrerin Via Cordis / Viersen

Josefine Dripke, Atempädagogin ("Erfahrbarer Atem" nach I. Middelndorf), Pneopädin / Ruppichterath

Isa Eberhardt-Mammen, Supervisorin, Traumpädagogin/-fachberaterin, Transaktionsanalytikerin / Schriesheim

Frank Ertel, Pfarrer, GB* / Aachen

Barbara Falk, Pfarrerin i.R., Eutonieleiterin, Bibliodramaleiterin, Meditationsbegleiterin Via Cordis / Blankenheim

Dr. Roderich Franke, Arzt / Duisburg

Bernd Franzen, Biologe, Prädikant der EKIR, Yogalehrer BDY / Köln

Heike Frickenhaus, Diakonin, Exerzitenleiterin (Dr. H. Bürki, CH), Feldenkraispädagogin / Reichshof

Annette Frickenschmidt, Pfarrerin i. R., Supervisorin, Kontemplationslehrerin (Würzburger Forum und „Wolke des Nichtswissens“– Kontemplationslinie Willigis Jäger), GB* / Wuppertal

Elke Füllmann-Ostertag, Pfarrerin / Börfink

Jochen Gran, Pfarrer / Waldbröl

Ute Grieger-Jäger, Pfarrerin i. R., GB* / Hürth

Ilona Gülicher, Eutonieleiterin, Seelsorgerin / Wiehl

Dr. Volker Haarmann, Pfarrer / Düsseldorf

Volker Hassenpflug, Pfarrer / Bous

Ole Hergarten, Pfarrer / Hilden

Gottfried Heß, Pfarrer, GB*, Supervisor, Dipl. Sozialpädagoge / Simmern / Hunsrück

Irene Hildenhagen, Pfarrerin, Leiterin des Hauses der Stille, GB* Exerzitenbegleiterin / Rengsdorf

Charlotte Hilger, Gestalttherapeutin / Blankenheim

Jürgen Hoffmann, Pfarrer, GB* / Düsseldorf

Matthias Hoyer, evangelischer Theologe und Pastor, Meditationslehrer VIA CORDIS, Notfallseelsorger / Berlin

Prof. Dr. Dr. Paul Imhof, Pastor i.E. / Hildesheim

Kornelia Imig, Pfarrerin, geistliche Begleiterin / Lindlar

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Dr. Dieter Jeschke, Pfarrer / Radevormwald

Nicol Kaminsky, Pfarrerin i. R., Gestaltseelsorgerin, Eutoniepädagogin und –therapeutin (G.A.), GB* / Essen

Sonja Knapp, Pastoralreferentin, Exerzitienbegleiterin, geistliche Begleiterin / Mainz-Kostheim

Andrea Kröger / Neukirchen-Vluyn

Ellen Kubitzka, Bewegungspädagogin / Hamburg

Andrea Lawrenz, Gymnasialleiterin für Ev. Religion u. Bildende Kunst, Leitung von Traumworkshops, Gruppen- und Einzel-Traumarbeit / Sinzig

Carola Laux, Diplom-Sängerin, Liedautorin, Gesangsdozentin, zertifizierte Singkreisleiterin, Seelsorgerin / Düsseldorf

Angela Lehmann, pädagogische Fachkraft, GB* / Königswinter

Alexander Liermann, Pfarrer / Wiesbaden

Eva Manderla, Pfarrerin, Beraterin, Meditationsbegleiterin Via Cordis, GB* / Bergheim

Heike Marmann, Fastenleiterin (dfa) Shiatsu-Praktikerin (GSD) / Unkel

Gerda Maschwitz, Dipl.-Päd., Heilpraktikerin mit eigener Praxis (Klass. Homöopathie), Atemtherapeutin, Eutoniepädagogin & -therapeutin (G.A.) / Hetzenholz

Rüdiger Maschwitz, Pfarrer i. R., Diplom-Pädagoge, Kontemplationslehrer Via Cordis, Eutoniepädagoge (G.A.), Ehe- und Lebensberater (EZI), GB* / Beirat Haus der Stille / Hetzenholz

Hanna Mausehund, Pfarrerin / Essen

Thomas Melsbach, Hausmeister / Rengsdorf

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Frauke Müller-Sterl, Pfarrerin, GB* / Düsseldorf

Sonja Christine Neuroth, Heilpraktiker (Psychotherapie), GB* , Trauerbegleiterin / Ratingen

Christoph Nötzel, Landespfarrer, TZI-Dipl., TZI-Coach / Bergisch Gladbach

Juliane Opiolla, Pfarrerin, Eutonieleiterin, GB* / Bous

Judith Palm, Pfarrerin, Dozentin für Ethik an der FHÖV, Körpertherapeutin, Supervisorin / Dortmund

Anke Pfeffermann, Institut für Psychotherapie, Supervision und Weiterbildung, Gestalttherapeutin (DVG), Körpertherapeutin, Traumatherapeutin (EMDR), Supervisorin (DVG), Mitglied BAPT / Strickhausen

Inke Pötter, Pfarrerin / Leverkusen

Angela Preker, Musiktherapeutin / Bonefeld

Uta Püttmann, Tanzpädagogin / Bonn

Guido Quinkert, Pfarrer, Zen-Kontemplationslehrer / Neukirchen-Vluyn

Dr. Elke Rapp, Ärztin / Koblenz

Gisela Rau, Lehrerin i. R., Kontemplationslehrerin (Würzburger Forum), Lehrerin der „Open Hands“- Schule von Anne Höfler, GB* / Wuppertal

Jürgen Rau, Dipl.-Pädagoge, Lehrer i. R., Meditationsbegleiter / Wuppertal

Rudolf Renner, Pfarrer / Saarbrücken

Manfred Rompf, Pfarrer i. R., Kontemplationslehrer der Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart im Würzburger Forum, GB* / Essen

Pe Rosche-Haas, Etonie-Pädagogin (G.A.), Etonie-Therapeutin (G.A.) / Bergneustadt-Wiedenest

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Dr. Antje Rüttgardt, Theologin, Spiritualin, Mitglied in der Christlichen Arbeitsgemeinschaft Tanz e.V. / Berlin

Dr. Werner Salz, Kontemplationslehrer im Würzburger Forum der Kontemplation (WFdK) / Bonn

Christian Sandner, Pfarrer i.R., GB* / Mönchengladbach

Monika Schänzer, Diplom-Ökonomin, systemischer Coach, GB* / Oberhausen

Margarete Scherff, Dipl. Sozialarbeiterin / Sankt Augustin

Silvia Schoeneck, Dipl. Religionspädagogin, geistliche Begleiterin, Exerzitienbegleiterin / Viernheim

Markus Söffge, Pfarrer / Duisburg

Hanna Schott, Autorin, Chefredakteurin von P&S Magazin für Psychotherapie und Seelsorge / Haan

Dagmar Spelsberg-Sühling, Pfarrerin, Meditationslehrerin VIA Cordis, geistliche Begleiterin / Laer

Dr. Esther Sühling, Krankenschwester, Psychiaterin, Psychotherapeutin, geistliche Begleiterin / Laer

Gisela Theis, Klinik- und Hospizpfarrerin / Friedberg

Claudia Thiel, Militärpfarrerin, Ehe- und Lebensberaterin (EKFuL), Heilpraktikerin für Psychotherapie / Berlin

Thomas Thiel, Militärpfarrer, Exerzitienleiter / Berlin

Karin Thomas, Gemeindeferentin, Lebensberaterin (Bl), GB* / Morsbach

Renate Voswinkel, Pfrn. i. R., Eutoniepädagogin, Gemeindeberaterin / Frankfurt a.M.

KURSLEITERINNEN UND KURSLEITER

Frank Ungerathen, Pfarrer, GB* / Herzogenrath

Karsten Wächter, Pfarrer, Atemtherapeut / Bad Neuenahr

Diana Weber, Lehrerin für Yoga und Achtsamkeit / Weinheim

Karl Weckel, Pfarrer i.R., Pastoralpsychologe, Begleiter karmelitanischer Exerzitien, GB* / Königswinter

Monika Weinmann, Landespolizeipfarrerin, Dozentin für Ethik an der FHöV, Gestalttherapeutin, Supervisorin, Meditationsleiterin / Köln

Folkhard Werth, Landespolizeipfarrer, Coach nach DGfC / Essen

Eckart Winter, Pfarrer / Hofheim

Jutta Winter, geistliche Begleiterin / Hofheim

Horst Wucherer, Diplomierter Naturführer / Mönchengladbach

Die Dozentinnen und Dozenten GB* sind auf der Liste empfohlener Geistlicher Begleiter/innen der Evangelischen Kirche im Rheinland.



SPENDEN STIFTEN SCHENKEN FÖRDERN

SPENDEN STIFTEN SCHENKEN FÖRDERN

FINANZIELL RUHT DAS HAUS DER STILLE AUF FÜNF SÄULEN:

Die erste Säule ist die Kirchensteuer. Als Meditations- und Einkehrzentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland erhalten wir den größten Teil der jährlich benötigten Mittel aus dem kirchlichen Haushalt, also aus der Kirchensteuer.

Die zweite Säule bilden die Einnahmen aus Kursbeiträgen. Mit diesen tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Betrieb des Hauses bei. Diese decken aber noch nicht einmal die Hälfte der Betriebskosten. Auch wenn wir gut ausgelastet sind, wissen wir seit der Betriebsanalyse 2016, dass ein Haus unserer Bettenzahl nicht kostendeckend geführt werden kann.

Die dritte Säule sind die Zuschüsse des Freundes- und Förderkreises. In ihm haben sich Menschen zusammen getan, die unsere Arbeit wertschätzen, sich dem Haus der Stille verbunden fühlen und es verlässlich fördern wollen. Sie fördern durch jährliche Beiträge und Spenden, durch ihre Fürbitte und auch durch Rat und Tat.

Die vierte Säule sind die Erträge aus der „Stiftung für das Haus der Stille“. Deren Grundstock legten vor rund 20 Jahren Pfarrerin i.R. Frieda Schindelin und die Schwestern Amalie und Sibilla Weidmann. Ihre Großzügigkeit sichert bis heute zwei Stellen in der Hauswirtschaft, manchmal auch den einen oder anderen Spielraum. Zustiftungen sind möglich und jederzeit herzlich willkommen. Sprechen Sie uns gerne an.

Die fünfte Säule sind: Spenden, Schenkungen, Zustiftungen

Um die Einzigartigkeit des Hauses und die Vielfalt seines Angebotes zu erhalten und zu entwickeln, sind wir auf weitere Unterstützerinnen und Unterstützer angewiesen. Die Konzeption, die wir der Landessynode vorgelegt haben, sieht vor, dass wir jedes Jahr ca. 30.000 Euro zusätzlich einwerben.

WENN SIE DAS HAUS DER STILLE KENNEN UND UNSERE ARBEIT WERTVOLL FINDEN, FREUEN WIR UNS ÜBER IHRE ZUWENDUNG.

JEDER BEITRAG, EGAL IN WELCHER HÖHE, GIBT UNS RÜCKENWIND!

Vielleicht denken Sie auch über eine besondere Spende nach? Wir haben immer etwas vor im Haus der Stille, mit dessen Verwirklichung Sie sich und uns eine besondere Freude machen können: Sprechen Sie uns gerne an!

UNSERE SPENDENKONTEN:

Bank für Kirche und Diakonie Landeskirchenkasse

mit dem Vermerk **Spende HdS**
IBAN DE20 3506 0190 1010 1771 42
BIC: GENODED 1DKD

oder

mit dem Vermerk **Stiftung Haus der Stille**
IBAN DE73 3506 0190 1010 1770 61
BIC: GENODED 1DKD



Wie Sie unsere Arbeit unterstützen können:
Freundes- und Förderkreis des Hauses der Stille e.V.
freundeskreis.hds@ekir.de

WIR STELLEN UNS VOR

Der Verein „Freundes- und Förderkreis des Hauses der Stille Rengsdorf e.V.“ unterstützt die Arbeit des Meditations- und Einkehrzentrums. Als Botschafter diesen geistlichen Kraftortes fördern wir die Ziele des Hauses der Stille auf der Basis des gemeinsamen Glaubens an Gott den Schöpfer, an Christus den Befreier und den lebenserneuenden Heiligen Geist.

MEHR ALS NUR EINE MITGLIEDSCHAFT...

Gestalten Sie Ihre Mitgliedschaft aktiv über den jährlichen Beitrag und die Mitgliederversammlung hinaus: Begleiten Sie gemeinsam mit uns die Arbeit im Haus der Stille durch Fürbitte, punktuelle Mitarbeit und Beratung.

Wir gehen achtsam um mit eigenen Erfahrungen auf den Wegen in die Stille vor Gott und Klärungen im persönlichen Leben. Diese Erfahrungen bringen wir ein bei der Teilnahme an Kursen im Haus der Stille. Für Ihre eigene Stärkung und geistliche Zurüstung bieten wir Ihnen jährlich ein Besinnungs- und Einkehrwochenende an, an welchem der eigene Weg des Glaubens bedacht, geklärt und unterstützt werden kann.

AUS UNSERER ARBEIT

Wir setzen uns dafür ein, dass die Bedeutung des Hauses der Stille als geistliches Zentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland gestärkt wird.

Gerne unterstützen wir Menschen mit einem Zuschuss, welche die Kosten der Kursteilnahme finanziell nicht tragen können.

Für die Öffentlichkeitsarbeit finanzieren wir eine Teilzeitstelle im Büro-Team. Somit unterstützen wir die Leitung des Hauses zugunsten ihrer theologischen und seelsorgerlichen Arbeit.

Weiterhin finanzieren wir u.a. Anschaffungen, welche für die Arbeit im Haus der Stille eine zusätzliche Bereicherung bedeuten und für die keine alternativen Mittel zur Verfügung stehen.

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN

Sie sind herzlich eingeladen, Mitglied zu werden. Wir brauchen Sie! Der Richtbeitrag beträgt pro Jahr für Einzelmitglieder 30 Euro, für Ehepaare 50 Euro, für Institutionen 75 Euro. Ein ermäßigter oder großzügiger Mitgliedsbeitrag ist nach Selbsteinschätzung möglich. Werden Sie Mitglied, indem Sie die Beitrittserklärung in der Mitte des Heftes ausfüllen und per Post oder per Email an die angegebenen Adressen des Hauses der Stille senden. Wir freuen uns auf Sie!

Gerne empfangen wir Ihre Spenden, z.B. für die mitfinanzierte Teilzeitstelle in der Öffentlichkeitsarbeit, über folgende Bankverbindung:

Freundes- und Förderkreis Haus der Stille

IBAN: DE73 3506 0190 1013 4670 10

BIC: GENODED 1DKD

Bitte geben Sie den Spendenzweck an. Eine Zuwendungsbestätigung senden wir Ihnen gerne zu.

ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN



ANGEBOTE GEISTLICH LEBEN LERNEN

Eine Liste der empfohlenen Geistlichen BegleiterInnen in der EKIR finden Sie unter www.ekir.de.

Wir weisen auf folgenden Arbeitskreis hin, der nicht von uns organisiert und verantwortet wird:

Arbeitskreis Meditation in der EKIR | Kontakt: Dr. Johannes Wirths, Telefon 02241-1627966, www.meditation-in-kirche.de

Es folgen die Regionalen Angebote in alphabetischer Reihenfolge der Veranstaltungsorte:

Alfter-Witterschlick *Taizégebet einmal donnerstags im Monat, 19 Uhr, Jesus-Christus-Kirche* | Kontakt: Pfarrer Andreas Schneider, Witterschlicker Allee 4a, 53347 Alfter, Telefon: 0228-9862995

Bad Sobernheim *Lebenswortgruppen, Einkehrtage, Bibelgespräch, Einzelbegleitungen* | Kontakt: Pfrn. i. R. Angelika Vogel, Telefon 06751-8530914, E-Mail: a.vogel.sobornheim@t-online.de

Bad Neuenahr *Atem - Meditation - Lebenswort, einmal montags im Monat, 19.30 bis 21.30 Uhr, Termine auf Anfrage* Ev. Gemeindehaus Bad Neuenahr, Wolfgang-Müller-Str. 19, 53474 Bad-Neuenahr | Kontakt: Pfr. Karsten Wächter, E-Mail: karsten.waechter@ekir.de

Bergisch-Gladbach Schildgen *Taizégebet, Einkehrtage, Seelsorge und geistliche Begleitung. Meditationsgruppe auf dem Weg des Herzensgebets, 2. und 4. Freitag im Monat, 19.30 Uhr* Ev. Kirchengemeinde Altenberg / Schildgen Schüllenbusch 6 (Schildgen), 51467 Bergisch-Gladbach, Telefon 02202-82820 | Kontakt: Pfarrerehepaar Eva & Jürgen Manderla, E-Mail: eva.manderla@ekir.de

Bergisch-Gladbach Refrath und Bensberg *Meditation: Atem, Klang und Stille, den 2. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr* im ev. Gemeindehaus Bensberg, „Tag der bewegenden Stille“ auf Anfrage | Kontakt: Karin Blunck, Hüttenfeld 5, 51427 Bergisch-Gladbach, Telefon: 02204-62563

Blankenheim *Einführungskurse zu Meditation und Körperwahrnehmung* | Auskünfte: Pfarrerin Barbara Falk, E-Mail: FalkBalu@gmx.de

Bonn *Meditation / Herzensgebet, 1. und 3. Dienstag im Monat, 19.30 Uhr (in den Schulferien unregelmäßig)* St. Franziskus, Adolfstraße 77-79 (Ecke Georgstraße) | Kontakt: Leo Leismann-Gerhards, Telefon 02245-890911

Bonn-City *„Jesu Jünger sein“: Kursorische Evangelienlektüre, Gespräch, Gebet, Lied, Segen, jeden Donnerstag außerhalb der Ferien, 19.00 Uhr* Kreuzkirchengemeindehaus am Kaiserplatz | Kontakt: Pfarrer Rüdiger Petrat, An der Evangelischen Kirche 6, 53113 Bonn, Telefon 0228-33888030

Bonn-Bad Godesberg (Heiderhof) *Meditation (Herzensgebet), einmal monatlich, Freitagabend, 18:30-20:30 Uhr (Jahrestermine bitte erfragen)* Ev. Altenzentrum, Haus auf dem Heiderhof, Tulpenbaumweg 18, 53177 Bonn- Bad Godesberg | Kontakt: Elisabeth Göbeler, Telefon 0228-9348705, Charlotte Hilger, Telefon 02449-919266

Bonn-Bad Godesberg *Meditation (Herzensgebet), jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 19.30 bis 21.00 Uhr* Gemeindehaus Zanderstraße 51 | Kontakt: Ingrid Wellenbeck, Telefon 0228-3230919

Bonn-Beuel *Kontemplationsabend jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr*, Haus der Gemeinde Adelheidsstraße 72, 53225 Bonn | Kontakt: Dr. Werner Salz Telefon 0228-472153

Dinslaken *Meditation in der Form des Herzensgebets und Eutonie, Mittwoch 14-tägig* | Kontakt: Annedore Kremers, Telefon 02841-395547/ Dorothea Klang Telefon 02064-32225

Düsseldorf-Bilk Meditationsabende 1 x im Monat montags, 19.30 bis 21.00 Uhr, mit vorbereitenden Körperübungen (Eutonie) und Singen (mit *Carola Laux*), Einkehrtage / Taizégebete 1 x im Monat dienstags um 18:30 Uhr Ev. Friedens-Kirchengemeinde Düsseldorf | Kontakt: Pfarrerin Frauke Müller-Sterl, Tel.0211-305853, Email: frauke.mueller-sterl@friedenskirche.eu, www.friedenskirche.eu

Essen Meditation - Kommunikation – Aktion und Schule der Kontemplation Gottes Gegenwart (www.sdkgg.de) beim Evangelischen Bildungswerk, III. Hagen 39, 45127 Essen, Telefon 0201-2205-264, E-Mail: bildungswerk@evkirche-essen.de | Kontakt: Manfred Rompf, Pfarrer i.R., Schliepersberg 9b, 45257 Essen-Kupferdreh, Telefon 0201-488849, E-Mail: mg@manfredrompf.de, www.manfredrompf.de

TAGUNGSORTE:

Essen-Kupferdreh, jeden Montag 19.00 Uhr (außer an Feiertagen und in den Schulferien) offene Gruppe für Geübte, Meditation und Kontemplation mit Körperübungen, Einführungskurse, Meditationstage, Yoga Katholisches Gemeindeheim St. Josef, Heidbergweg 18 b

Essen-Werden, mehrtägige Kurse mit Übernachtung, Haus am Turm, Am Turm 7

Essen City, Meditative Gottesdienste und Vorträge Marktkirche, Markt 2 – Ende der Kettwiger-Straße

Essen-Heidhausen Spirituelle Begleitung, Ritualworkshops zum Jahreslauf Ev. Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrerin Carolina Baltés, Telefon 0201-405473, E-Mail: carolina.baltes@ekir.de, Infos: www.jona-kirche-essen.de

Fischbach-Quierschied Meditationsgruppe, jeden Freitag 19.30 Uhr Ev. Kirchengemeinde, Talstraße 7, 66287 Fischbach-Quierschied | Kontakt: Gisela Brotscher, Telefon 06825-88170

Grevenbroich-Stadtmitte Schweigetage und Einkehrwochenenden, Einzelbegleitungen (Termine und Ort auf Anfrage) | Kontakt: Pfarrerin Monika Ruge, Graf-Kessel-Str. 9a, 41515 Grevenbroich, Telefon 02181-3393

Hennef Meditationskreis - jeden zweiten Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr im Gemeindezentrum, Beethovenstraße 53773 Hennef | Kontakt: Marina Schoneberg, Telefon 02242-869227

Herzogenrath-Kohlscheid Meditation im Alltag jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Ev. Lukas-Gemeindezentrum, Lutherstraße 10, 52134 Herzogenrath | Kontakt: Pfr. Frank Ungerathen, Telefon 02407-18474, E-Mail: frank.ungerathen@ekir.de

Jüchen-Kelzenberg Regelmäßige Glaubenskurse (Termine auf Anfrage) Kontakt: Pfarrerehepaar Beuscher, Telefon 02165-1255, E-Mail: bb@kirchekelzenberg.de

Koblentz Geistlich leben im Alltag - einmal im Monat / dienstags, Ev. Kirchengemeinde Mitte | Kontakt: Elke Rapp, Telefon 0261-38060, E-Mail: elke@doktor-rapp.de

Köln Melanchthon-Akademie, wechselnde Angebote Infos und Programm: Melanchthon-Akademie, Karthäuserwall 24 b, Telefon 0221-9318030, E-Mail: info@melanchthon-akademie.de

Köln-Lindenthal Meditation – Beten mit Leib und Seele / donnerstags 20.00 bis 21.15 Uhr, Gemeindezentrum Matthäuskirche Herbert-Lewinstraße 4, Dürener Straße 83
Brötchenandacht – den Tag ins Gebet nehmen: Stille und Gebet, anschließend gemeinsames Frühstück, jeden Mittwoch von 7.00 bis 8.00 Uhr | Kontakt: Pfr. Armin Beuscher, Telefon 0221-2828308
Taizégebete: Singen, Beten und Stille, jeden 3. Donnerstag im Monat 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Paul-Gerhardt-Kirche (Ecke Lindenthalgürtel / Gleueler Straße | Kontakt: Pfrn. Katja Korf, Telefon 0221-29496797

Köln-Poll Meditation „Sitzen in der Stille“ (Zen / Kontemplation) jeden Montag von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Kapelle der Stille in Poll, Rolshovener Straße 588a, 51105 Köln, bitte vorherige Anmeldung | Kontakt: Karsten und Marianne Leverenz, Telefon 02233-23277

Krefeld *Einführung in die Meditation, Kurse, Geistlich leben im Alltag (Ulrike Stürmlinger), Spirituelles Singen, Meditative Tänze, Kirchentanz, Glaubensgespräche* Evangelischer Kirchenkreis Krefeld-Viersen, Frauenreferat und Schulreferat | Kontakt: Pastorin Katrin Meinhard und Pfarrerin Christine Herling, Telefon 02151-9340975, E-Mail: meinhard@ev-kirche-krefeld-viersen.de, herling@ev-kirche-krefeld-viersen.de

Krefeld-Hüls *Übung der Achtsamkeit durch Körperbildung und Atemzentrierte Meditation*, wöchentlich montags 18:00 bis 19:30 Uhr, dienstags 18:00 bis 19:30 Uhr und 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr | Kontakt: Peter Száva, Pfarrer i. R. und psychosozialer Berater (IPIP), Telefon 02151-5667646

Langenfeld-Immigrath *Meditation am Donnerstag (außer Schulferien), 20.00 bis 22.00 Uhr: vorbereitende Körperübungen (Körperbildung, med. Tanz, kreatives Gestalten) und Sitzen (ca. 2 x 20-25 Min.)*, Ev. Gemeindehaus, Hardt 23 | Kontakt: Hanne Moll, Telefon 02173-77016

Kirchenkreis Moers *Regelmäßige Angebote zu Kontemplation, Meditation in verschiedenen Orten des Kirchenkreises (aktuelles Programm auf Anfrage)* | Kontakt: Neues Evangelisches Forum Moers, Tel.: 02841-28917

Moers *Zen- Kontemplation* | Kontakt: Pfr. Guido Quinkert, Telefon 02845-28917

Mönchengladbach-Eicken *2x im Jahr „Quellentag“: Besinnungs- und Einkehrtag an einem Samstag (5 Std.) mit Impulsen und Begleitung (jeweils 2 Samstage zur Wahl, Termine bitte erfragen)* | Kontakt: Pfarrer Dirk Sasse, Kaiserstraße 158, 41061 Mönchengladbach, Telefon und Fax 02161-13479, E-Mail: dsasse@ekimg.de

Much (Raum Köln/Bonn) *Wege der Stille, Hinführung zur Meditation und Stille, Kontemplation und Meditation mit dem Schwerpunkt Herzensgebet, Begleitung, Körperarbeit mit dem Schwerpunkt Eutonie und Eutonie mit Kindern (Fortbildungen), Arbeit an und mit inneren Bildern- Phantasiereisen-Traumarbeit (Fortbildungen, Fastenangebote - Heilfasten)* | Kontakt: Gerda und Rüdiger Maschwitz, Hetzenholz 13, 53804 Much, Telefon und Fax 02245-8177, E-Mail: info@wege-der-stille.de, www.wege-der-stille.de

Niederhausen – Norheim *Einführung in Meditation, Kontemplative Meditation, regelmäßige Kurse (Termine bitte anfragen)* | Kontakt: Pfarrer Thomas Braun, Telefon 06756-237, E-Mail: Thomas.Braun@ekir.de

Ratingen *Im Märchen das eigene Leben entdecken / Träume in Bibel und Märchen / Paarbeziehung in Bibel und Märchen / Engel auf dem Lebensweg / Mein Gottesbild im Laufe meines Lebens (meine Geschichte mit Gott)* / Kontakt: Marianne Speckamp, Krummenweger Straße 114, 40885 Ratingen, Telefon 02102-31151

Ratingen-Lintorf *Regelmäßiger Meditationskreis* Ev. Gemeindezentrum Bleibergweg | Kontakt: Annemarie Krüger, Telefon 02102-36247/ Marianne Speckamp, Telefon 02102-31151

Remscheid-Lüttringhausen *Verschiedene Meditationsformen (Tanz, Herzensgebet), jeden 1. und 3. Donnerstag / Frauengruppe* CVJM, Gertenbachstraße 38 | Kontakt: Beate Bertram, Telefon 02224-901680/ Liesel Wirths-Überholz, Telefon 02191-691929

Rösrath-Forsbach *Meditative Andacht zur Nacht / besinnliches Tanzen (Termine auf Anfrage)* Christuskirche und Gemeindezentrum Forsbach | Kontakt: Pfarrer Armin Kopper, Telefon 02205-4037

Sankt Augustin-Hangelar: *Gelegentliche Meditations- und Eutonieübungstage an Samstagen* Ev. Kirche Hangelar | Auskünfte unter: Pfarrerin Barbara Falk, E-Mail: FalkBalu@gmx.de

Siegburg Zentrum *Kontemplation Mittwoch 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr (außer in den Sommer- und Weihnachtsferien NRW), Gemeindehaus an der Auferstehungskirche, Annostraße 14 | Kontakt: Johannes Wirths, Telefon: 02241-1627966, E-Mail: meditation@wirths-web.de | Friederike Weinreich, E-Mail: F.Weinreich@ev-kirche-siegburg.de*

Velbert-Dalbecksbaum *Meditatives Tanzen, Begegnungszentrum Kos-tenberg, Am Hardenberger Hof 24-26, 42549 Velbert | Kontakt: Pastorin Renate Neubert-Hoffmann, Telefon: 02051-62400*

Wermelskirchen-Dhünn *Bibelstunde jeden Donnerstag um 20.00 Uhr Ev. Gemeindehaus Wermelskirchen, Hülsen 13 | Kontakt: Pfarrer Reinald Rüsing, Telefon 02196-80201*

Willich *Einführung in die Meditation, Meditationsgruppen, Körperarbeit, Einkehrtagungen, Kirchenkreis Krefeld-Viersen, Ev. Emmaus-Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrer Rolf Klein, Telefon 02154-427340*

Wuppertal – Theologisches Zentrum *Stufen des Lebens Amt für Gemeindeentwicklung und Missionarische Dienste der EKIR, Missionsstraße 9a, 42285 Wuppertal, Telefon 0202-2820402*

Wuppertal *Meditative Tänze (Termine bitte erfragen), Meditation Ev. Erwachsenenbildung, Zeughausstr. 31, 42287 Wuppertal, Telefon 0202-9744842 | Kontakt: Kirsten Wiedemeyer oder Britta Ueberschaer*

Wuppertal-Barmen *Kontemplation, jeden Dienstag 19:30 Uhr bis 21 Uhr. Meditationstage und -kurse (Einführung und Vertiefung). Lutherheim, Obere Sehlhofstraße 44, 42289 Wuppertal | Kontakt: Annette Frickenschmidt, Telefon 0202-2542352, E-Mail: annette@frickenschmidts.de*

Wuppertal-Elberfeld *Meditationsabende „Heilende Stille“ nach Ankündigung, Einführungen in die Meditation, Stillezeit in der Natur. Kontakt: Pfarrer i. R. Rainer Wirtz Telefon 0151-56031527, E-Mail: ra_wirtz@web.de*

Wuppertal-Heckinghausen *Anbetungsgottesdienst, Zeit der Stille (Taizé-Andacht), Einführung in die Meditation (Herzensgebet), Ev. Kirchengemeinde | Kontakt: Pfarrer Christian Höhne, Telefon 0202-627760, E-Mail: christian.hoehne@ekir.de*

Wuppertal-Unterbarmen *Meditationsabende, jeden 1. und 3. Montag 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr, Unterbarmer Hauptkirche | Kontakt: Jürgen und Gisela Rau, Telefon 0202-447964 E-Mail: grau.wupp@web.de*

Zülpich *Meditatives Abendgebet mit Gesängen aus Taizé Christus-Kirchengemeinde Frankengraben 43, 53909 Zülpich | Kontakt: Christel und Peter Eppelt, Telefon 02252-4730*

INFOS ZUR ANMELDUNG

1. FORMULAR

Anmeldeformulare für Veranstaltungen finden Sie in der Mitte dieses Programmheftes. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Anmeldung über **Internet** oder **E-Mail**. Sie helfen uns damit.

Trotz großer Sorgfalt können wir Fehler in diesem Programmheft und Veränderungen nicht ausschließen – auf unserer Homepage wird das Programm regelmäßig aktualisiert: www.haus-der-stille-rengsdorf.de

2. PREISE

Die angegebenen Richtpreise beinhalten Kursgebühr (einzeln ausgewiesen), Verwaltungsgebühr, Kurtaxe, Übernachtung im Einzelzimmer und vier Mahlzeiten am Tag. Wir sind auf Spenden angewiesen, weil wir die Preise niedrig halten möchten, um möglichst vielen Menschen die Teilnahme zu ermöglichen. Sie helfen uns dabei sehr, wenn Sie mehr bezahlen als angegeben. Über diesen Mehrbetrag können wir Ihnen auf Wunsch eine Spendenbescheinigung ausstellen. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, den Richtpreis zu bezahlen, sprechen Sie uns bitte darauf an: Ermäßigungen sind im Einzelfall möglich.

Die Kursgebühr erwarten wir bis spätestens 10 Tage vor Kursbeginn mit der Angabe der Kursnummer, bei der KD-Bank Duisburg
IBAN: DE20 3506 0190 1010 1771 42 | BIC: GENODED1DKD

Gerne nehmen wir darüber hinaus weitere Spenden entgegen, für welche Sie zu Beginn des Folgejahres eine Spendenquittung (ab 20 Euro) erhalten.

3. BEDINGUNGEN

Wir können nur **schriftliche Anmeldungen** akzeptieren: Brief und E-Mail sind möglich. Wenn Ihre Anmeldung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie als Teilnahmebestätigung einen Informationsbrief. Um Zeit und Kosten zu sparen, bemühen wir uns, möglichst viel Schriftverkehr über E-Mail zu handhaben. Sie erleichtern uns die Arbeit sehr, wenn Sie uns Ihre E-Mail-Anschrift zur Verfügung stellen.

Sie haben jederzeit das Recht Ihre Teilnahme ohne Angabe von Gründen zu stornieren. Leider müssen wir Ihnen in jedem Fall Verwaltungsgebühren berechnen; bei Absage bis vier Wochen vor Kursbeginn 20% des Richtpreises, jedoch mindestens 20 Euro; bei Absage bis zwei Wochen vor Kursbeginn 50% des Richtpreises; bei Absage innerhalb der letzten beiden Wochen vor Kursbeginn 100% des Richtpreises; Refugium entsprechend. Dem/der Teilnehmer/-in bleibt es in diesem Falle vorbehalten nachzuweisen, dass ein Schaden in Höhe der Verwaltungsgebühr nicht entstanden oder wesentlich niedriger ist. Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Sollten wir unsererseits einen Kurs absagen müssen, erhalten Sie die volle Gebühr zurück. Wir benachrichtigen Sie spätestens 8 Tage vor Kursbeginn.

Wir machen darauf aufmerksam, dass Gäste Haus und Kurse auf **eigene Verantwortung** besuchen. Wir übernehmen keine Haftung für Folgen, die sich aufgrund Ihrer physischen oder psychischen Gesundheit ergeben. Wir weisen darauf hin, dass Sie in Ihrem eigenen Interesse eine Reiserücktrittsversicherung abschließen (z.B. im Falle einer unerwarteten Situation).

HAUS DER STILLE

Melsbacher Hohl 5 | 56579 Rengsdorf

Tel.: 02634 9205-10

E-Mail: anmeldung.hds@ekir.de

Konto: IBAN: DE20 3506 0190 1010 177 142

Bürozeiten:

Montag – Freitag

8.30 – 14.00 Uhr

Das **Haus der Stille** ist das Einkehr- und Meditationszentrum der Evangelischen Kirche im Rheinland. Es steht allen offen, die ihre Beziehung zu sich, zu anderen und zu Gott überdenken möchten und die innehalten wollen, um in der Stille nach neuer Orientierung für ihr Leben zu suchen.

Unser Angebot will helfen, Lasten abzulegen, Raum zu eröffnen, um unbeantwortete Fragen ernst zu nehmen, Stille als heilsam zu erfahren, geistliche Quellen freizulegen, Zugänge zur biblischen Botschaft (wieder) zu entdecken und zur ganzheitlichen Gotteserfahrung mit Leib, Seele und Geist zu finden.



www.haus-der-stille-rengsdorf.de



www.facebook.com/hds.rengsdorf